



TANNHEIMER MITTEILUNGEN



AMTSBLATT DER GEMEINDE TANNHEIM

Jahrgang 62

Donnerstag, 12. Oktober 2023

Nummer 41



Einladung

EIN NACHMITTAG BEI DER FEUERWEHR

anlässlich des 20-jährigen Bestehens der Jugendfeuerwehr Tannheim

Sonntag, 15. Oktober 2023
von 13:00 Uhr – 17:00 Uhr

Programm

Verhalten bei Fettbrand
Löschübungen für Jedermann
Fahrzeugbesichtigung
Jugendfeuerwehr stellt sich vor
Kinderunterhaltung

Für das leibliche Wohl

Kaffee und Kuchen
Getränke
Currywurst
Pommes

Wir freuen uns über Ihren Besuch!
Ihre Freiwillige Feuerwehr Tannheim



AMTLICHE BEKANTMACHUNGEN

Spende für Musikverein Tannheim e.V. Abteilung Jugendausbildung

Grund zur Freude hatte dieser Tage Ralf Hohendorf vom Musikverein Tannheim e.V. Abteilung Jugendausbildung: Die Aktion „Mail statt Brief“ der Netze BW brachte einen unerwarteten Betrag von 322,92 Euro in die Vereinskasse. Die Netze BW verfolgt mit dieser Aktion das Ziel, möglichst viele ihrer Kund*innen per E-Mail, statt per Brief über die anstehende Ablesung ihrer Stromzählerstände informieren zu können. Die eingesparten Kosten werden als Spende an lokale gemeinnützige Organisationen weitergegeben, wie in diesem Fall an den Musikverein Tannheim e.V. Abteilung Jugendausbildung. Die Kommunikation auf elektronischem Weg hat gleich mehrere Vorteile: Zum einen ist dies für beide Seiten die unkomplizierteste und schnellste Variante. Zum anderen werden dadurch Papierverbrauch und CO₂-Ausstoß reduziert.

Alexander Schuch, Kommunalberater der Netze BW, betont: „Mit Digitalisierung Mehrwerte für die Menschen in der Region schaffen – dass dies funktioniert, haben unsere Mitmach-Aktionen der letzten fünf Jahre gezeigt: Durch Online-Zählerstandsmeldungen und den Versand von Ableseaufforderungen per E-Mail statt per Brief konnten wir bereits über 2.600 Organisationen und Vereine unterstützen. Wir freuen uns, dass in diesem Jahr der Musikverein Tannheim e.V. Abteilung Jugendausbildung als Spendenempfänger ausgewählt wurde.“



Bürgermeister Thomas Wonhas lobt die Aktion und erklärt, dass Vereine nach wie vor finanzielle Zuwendungen benötigen: „Bereits in den zurückliegenden, von der Corona-Pandemie geprägten Jahren, haben gemeinnützige Einrichtungen und Vereine oft herbe Rückschläge erlitten. Und nun trägt der allgemeine Preisanstieg nicht gerade zur Entlastung der Finanzsituation bei.“ Darüber hinaus sei es schön, dass mit dieser Spende das Ehrenamt gefördert und damit Angebote unterstützt werden, die das Gemeinschaftsgefühl in unserer Gemeinde stärken. „Ich danke allen Bürgerinnen und Bürgern, die sich per E-Mail benachrichtigen lassen und damit diese Spende erst möglich gemacht haben.“

Um künftig elektronisch Post vom Netzbetreiber zu bekommen, können Kund*innen auf der Homepage der Netze BW unter „Zählerstandseingabe“ einfach ihre E-Mail-Adresse angeben und der Nutzung zustimmen. Die Zustimmung ist aufgrund gesetzlicher Bestimmungen erforderlich.

Informationen unter:

<https://www.netze-bw.de/portoaktion>

Einladung zur Sitzung des Gemeinderats

Am kommenden **Montag, den 16. Oktober, um 18:00 Uhr**, findet im **Sitzungssaal des Rathauses** eine öffentliche Sitzung des Gemeinderats statt, zu der freundliche Einladung ergeht. Danach findet eine nichtöffentliche Beratung statt.

Tagesordnung

1. Sondervermögen Wasserversorgung Tannheim
- Gebührenkalkulation für Grund- und Verbrauchsgebühren in den Wirtschaftsjahren 2024 bis 2027
2. Ersatzbeschaffung von Rohrkompaktschneckenpumpen am RÜB Tannheim, Sanierung WC-Anlage mit Zugang zum Innenflur der Grundschule Tannheim, Beschaffung von 10 weiteren Urnenquadern, Installation von Digitalfunk bei der Freiwilligen Feuerwehr Tannheim, Betriebsausflug 2023, Inneres Darlehen für das Sondervermögen Wasserversorgung Tannheim, Beschaffung eines Schmalspurtraktors mit Anbaugeräten u.a.
- Abrechnung
3. Illertalschule Berkheim-Bonlanden
- Betriebskostenabrechnung 2022
4. Besoldung des neu gewählten Bürgermeisters
5. Wahl des die Vereidigung/Verpflichtung des neu gewählten Bürgermeisters vornehmenden Mitglieds des Gemeinderats
6. Breitbandausbau in interkommunaler Zusammenarbeit mit der Gemeinde Rot an der Rot
- Ergänzung zum öffentlich-rechtlichen Vertrag vom 15.09.2015 zur Regelung von Eigentum und Nutzungsrechten an der IKZ-Infrastruktur

7. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen
8. Genehmigung von Niederschriften
9. Bekanntgaben und Anfragen

gez.

Wonhas

Bürgermeister

Ortsübliche Bekanntmachung der Gemeinde Tannheim

Im Folgenden wird den Bekanntmachungspflichten aus § 50 Absatz 5 Bundesmeldegesetz (BMG) (vgl. § 50 Absatz 2 bis 3 BMG), § 42 Absatz 3 Satz 2 BMG sowie aus § 36 Absatz 2 Satz 2 BMG und § 12 der Meldeverordnung nachgekommen.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk und gegen die Datenübermittlung an das Staatsministerium

Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde nach § 50 Absatz 2 Bundesmeldegesetz (BMG) Auskunft erteilen über Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums. Altersjubi-



läen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum. Die Meldebehörde übermittelt darüber hinaus gemäß § 12 der Meldeverordnung dem Staatsministerium zur Ehrung von Alters- und Ehejubilaren durch den Ministerpräsidenten Daten der Jubilarinnen und Jubilare aus dem Melderegister. Davon umfasst sind zum Beispiel der Familienname, Vornamen, Doktorgrad, Geschlecht, die Anschrift sowie das Datum und die Art des Jubiläums.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Tannheim, Einwohnermeldeamt, Rathausplatz 1, 88459 Tannheim eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage

Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Absatz 3 Bundesmeldegesetz (BMG) Adressbuchverlagen zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft erteilen über den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften. Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressenverzeichnisse in Buchform) verwendet werden. **Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.** Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Tannheim, Einwohnermeldeamt, Rathausplatz 1, 88459 Tannheim eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Nach § 58b des Soldatengesetzes können sich Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind. Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund § 58c Absatz 1 Satz 1 des Soldatengesetzes jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden: Familiennamen, Vornamen und die gegenwärtige Anschrift.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Tannheim, Einwohnermeldeamt, Rathausplatz 1, 88459 Tannheim eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft

Die Meldebehörde übermittelt die in § 42 Bundesmeldegesetz (BMG), § 6 des badenwürttembergischen Ausführungsgesetzes zum Bundesmeldegesetz und § 18 Meldeverordnung aufgeführten Daten der Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an die betreffenden Religionsgesellschaften. Die Datenübermittlung umfasst auch die Familienangehörigen (Ehegatten, minderjährige Kinder und die Eltern von minderjährigen Kindern), die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Die Datenübermittlung umfasst zum Beispiel Angaben zu Vor- und Familiennamen, früheren Namen, Geburtsdatum und Geburtsort, Geschlecht oder derzeitigen Anschriften. **Die Familienangehörigen haben gemäß § 42 Absatz 3 Satz 2 BMG das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.** Der Widerspruch gegen die Datenübermittlung verhindert nicht die Übermittlung von Daten, die für Zwecke des Steuererhebungsrechts benötigt werden. Diese Zweckbindung wird der öffentlich-rechtlichen Gesellschaft als Datenempfänger bei der

Übermittlung mitgeteilt. Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Tannheim, Einwohnermeldeamt, Rathausplatz 1, 88459 Tannheim eingelegt werden. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u.a. bei Wahlen und Abstimmungen

Gemäß § 50 Absatz 1 Bundesmeldegesetz (BMG) in der seit 1. November 2015 geltenden Fassung darf die Meldebehörde Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten so genannte Gruppenauskünfte aus dem Melderegister erteilen. Die Auswahl ist an das Lebensalter der betroffenen Wahlberechtigten gebunden. Die Auskunft umfasst den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften sowie, sofern die Person verstorben ist, diese Tatsache. Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten. **Die Wahlberechtigten haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.**

Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Tannheim, Einwohnermeldeamt, Rathausplatz 1, 88459 Tannheim eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Das Formular für die Widerspruchsabgabe erhalten Sie beim Bürgermeisteramt Tannheim oder auf unserer Homepage unter www.gemeinde-tannheim.de – Rathaus und Verwaltung – Bürgerservice - Formulare.

Ihr
Bürgermeisteramt



Wir gratulieren

Unser Glückwunsch in diesen Tagen gilt:

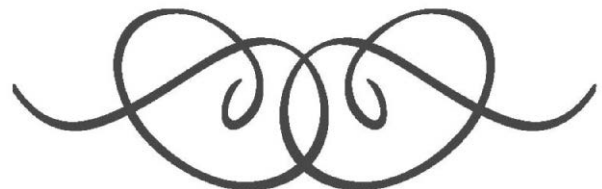
Herrn Giselher Scheffold, zu seinem
85. Geburtstag am 16. Oktober 2023

Die Gemeinde gratuliert dem Jubilar recht herzlich und wünscht ihm alles erdenklich Gute, Gottes Segen, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Wonhas, Bürgermeister

Hier endet der amtliche Teil.

Für die nachfolgenden Inhalte sind die jeweiligen Institutionen verantwortlich.





Bringt der Oktober Regen,
so ist's für die Felder ein Segen.
(Bauernregel)

Wir laden Sie herzlich ein zum *Seniorennachmittag*

am Dienstag, den 17. Oktober 2023, 14.00 Uhr
im Pfarrgemeindehaus St. Martin.

Wir freuen uns nach unserer Sommerpause sehr auf Sie und auf Herrn Bienert aus Lautrach, der uns an seinem umfassenden Wissen „rund ums Getreide“ teilhaben lässt.

Wie immer, wollen wir Sie mit Kaffee und Kuchen bewirten und Ihnen dabei Gelegenheit zu gemütlicher Unterhaltung geben.

Wenn Sie unseren Fahrdienst in Anspruch nehmen möchten, rufen Sie an bei Paul Ziesel, Telefon 1709. Gerne holen wir Sie von zu Hause ab und bringen Sie nach der Veranstaltung wieder nach Hause.

Am 17.10.2023 sind wir ab 13 Uhr im Kirchengemeindehaus telefonisch erreichbar (Telefon 605).

Wir freuen uns auf Sie.
Ihr Seniorenteam

Vorschau:
Spielenachmittag am Dienstag, den 24. Oktober 2023
Seniorennachmittag am Dienstag, den 07. November 2023

WOCHENMARKT

**TANNHEIMER
WOCHENMARKT**

AUF DEM RATHAUSPLATZ

REGIONAL EINKAUFEN, VERWEILEN UND GENIESSEN

Der Sportverein lädt am 12.10.
zum Maultaschensuppe-Essen (auch vegan) ein.

Großes Highlight: 100l Freibier und
antialkoholische Getränke frei, gesponsert von
Elektro Wohnhaas.
Außerdem noch großer Joghurt-Sonderverkauf.

Auf euer Kommen freuen wir uns

Jeden
Donnerstag
16-18 Uhr

DRK ORTSGRUPPE ROT AN DER ROT / TANNHEIM



Erste-Hilfe-Kasten

Sie haben einen Erste-Hilfe-Kasten im Auto, der abgelaufen ist, und wissen nicht, was sie mit diesem machen sollen?????

Wir haben die Lösung: ab mit dem Kasten zu uns. Unsere Erste-Hilfe-Ausbilder verwenden Ihren abgelaufenen Erste-Hilfe-Kasten noch zum Üben mit den Teilnehmern.

An der Hauptstraße in Tannheim neben unserem Altkleidercontainer ist ein Sammelbehälter für Erste-Hilfe-Kästen montiert, einfach da einwerfen und Gutes tun.

Danke, Ihre DRK Bereitschaft Rot/Tannheim

Altkleidersammlung

Der DRK Ortsverein Rot an der Rot/Tannheim sagt

Danke!!!

für die zahlreichen Kleiderspenden am letzten Samstag.

Wer die Sammlung verpasst hat und uns seine Altkleider zu kommen lassen möchte, ist das kein problem, in **Tannheim an der Hauptstraße** steht unser Altkleidercontainer, an denen man das ganze Jahr Altkleider bringen kann



VHS ILLERTAL

Tel.: 07354-934 661, **Neue Fax-Nummer: 07354-931899**,
E-Mail: vhs.illertal@t-online.de

Geschäftszeiten:

Montag, Dienstag und Freitag: 9.00 bis 11.30 Uhr, Montag und Donnerstagnachmittag von 15 - 17 Uhr, mittwochs geschlossen. Ihre Anmeldungen können Sie telefonisch, auch auf den AB, schriftlich per Post oder E-Mail an uns senden.

Kurse beginnen und es sind noch Plätze frei:

Freitag, 13.10.2023

Android - Smartphone und Tablet – Grundlagen FÜR ANFÄNGER! (Harald Belz), 1 Termin, 13 – 17:30 Uhr, Büro vhs Illertal, Seminarraum, Marktplatz, 15, Erolzheim

Komoot - Wandern und Radfahren mit Navigation (Harald Belz), 1 Termin, 17:45 – 20:45 Uhr, Büro vhs Illertal, Seminarraum, Marktplatz, 15, Erolzheim

Samstag, 14.10.2023

Mit dem Smartphone und Tablet auf Reisen (Harald Belz), 1 Termin, 9:30- 12:30 Uhr, Büro vhs Illertal, Seminarraum, Marktplatz, 15, Erolzheim

Apple - Iphone und iPad – Grundlagen. Für Anfänger (Harald Belz), 1 Termin, 13 – 17:30 Uhr, Büro vhs Illertal, Seminarraum, Marktplatz, 15, Erolzheim

Sonntag, 15.10.2023

Lieblingssmotive fotografieren mit der digitalen Spiegelreflex-, System- und Bridgekamera - Workshop (Karl Wobig), 1 Termin, 9 – 17 Uhr, Rathaus Erolzheim, Sitzungssaal groß, 2. OG

Montag, 16.10.2023

Modern Dance für junge und jugendgebliebene Erwachsene (Susanne Lober), 10 Termine, 18:30 – 20 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

Dienstag, 17.10.2023

Mensch ärgere Dich weniger...- oder den Ärger im Alltag sinnvoll nutzen (Iris Espenlaub), 18:30 – 21:30 Uhr, Rathaus Erolzheim, Sitzungssaal groß, 2. OG

Mittwoch, 18.10.2023

Patientenverfügung und rechtliche Vertretung (Andreas Hofer), 1 Termin, 19 – 20:30 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Edelbeuren

Freitag, 20.10.2023

Android - Smartphone und Tablet – Vertiefung (Harald Belz), 1 Termin, 13 – 17:30 Uhr, Büro vhs Illertal, Seminarraum, Marktplatz, 15, Erolzheim

Samstag, 21.10.2023

Digital-Treff: Smartphone/Tablet, iPhone/iPad für 50+ (Harald Belz), 1 Termin, 9:30 – 12:30 Uhr, Büro vhs Illertal, Seminarraum, Marktplatz, 15, Erolzheim

Apple - Iphone und iPad – Vertiefung (Harald Belz), 1 Termin, 13 – 17:30 Uhr, Büro vhs Illertal, Seminarraum, Marktplatz, 15, Erolzheim

NEU! Explosionsbag für Jung und Alt (Isabel Gaus), 1 Termin, 14 – 17 Uhr, Realschule Erolzheim, Schülercafe

Montag, 23.10.2023

Mache ich immer einen guten Eindruck oder kann ich mich noch verbessern? (Heidrun Edel), 1 Termin, 18:30 – 21:30 Uhr, Rathaus Erolzheim, Sitzungssaal groß, 2. OG

NEU! Funktionelle Gymnastik 50+ mit Angelika Schilz-Fiévet. Bewegung mit Musik hält Körper, Geist und Seele fit. Dieser Kurs richtet sich an alle Frauen, die etwas für ihre Gesundheit tun wollen. Es erwartet Sie ein ganzheitliches Körpertraining um Wohlbefinden und Fitness zu steigern. Inhalte: Schonender, aber effektiver Aufwärm- und Konditionsteil, Kräftigungsübungen, Problemzonen- und Wirbelsäulengymnastik, Koordinationsübungen, Stretching, Lockerungs- und Entspannungsübungen. Bitte Isomatte und Getränk mitbringen.
5 Termine, ab Dienstag, 7.November 2023, 19:15-20:15 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim, Bühneneingang.

Patientenverfügung und rechtliche Vertretung (Andreas Hofer). Es ist ein Thema, das nicht nur Senioren vorbehalten ist: Jeder, ganz egal in welcher Lebensphase er sich befindet, sollte sich damit beschäftigen, wer für ihn entscheidet, wenn es ihm selbst einmal nicht mehr möglich ist. Was man dabei beachten muss, darauf geht Andreas Hofer vom Betreuungsverein Biberach bei seinem Vortrag ein. Zur besseren Planung wäre eine Anmeldung wünschenswert aber Sie können auch kurzfristig an der Veranstaltung teilnehmen. **Mittwoch, 18.10.2023, 19 – 20:30 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Edelbeuren**

DAS LANDRATSAMT INFORMIERT

Sechster Biberacher Frauenwirtschaftstag

New Work - Arbeit von morgen heute gestalten

Der sechste Biberacher Frauenwirtschaftstag nimmt das Thema „New Work - Arbeit von morgen heute gestalten“ in den Fokus. „Wie werden wir in naher Zukunft arbeiten? Was sind dabei die neuen Herausforderungen an Arbeitgeber und Arbeitnehmende?“ Mit diesen Fragen sowie der praktischen Umsetzung im betrieblichen Alltag beschäftigt sich der sechste Biberacher Frauenwirtschaftstag, der wieder im Rahmen der jährlich landesweiten Frauenwirtschaftstage ausgerichtet wird. Er findet am Donnerstag, 19. Oktober, von 12 bis 14 Uhr im Hans-Liebherr-Saal in der Stadthalle Biberach statt und wirft einen Blick auf das aktuelle Thema „New Work - Arbeit von morgen heute gestalten“. Als Referentin zu diesem Thema konnte Dr. Josephine Hofmann vom Fraunhofer Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation gewonnen werden.

Dr. Josephine Hofmann hat eine Studie erarbeitet, die sich unter anderem mit der Umsetzung der Anforderungen der neuen Arbeitswelt befasst. Zudem ist sie stellvertretende Institutsdirektorin und am Fraunhofer-Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation verantwortlich für das Forschungsgebiet Zusammenarbeit und Führung. Darüber hinaus ist sie eine bekannte Referentin und Autorin im Themengebiet New Work und lehrt an der Hochschule Krams.

Zum Frauenwirtschaftstag sind Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, Arbeitgebende, Personalverantwortliche in Firmen, Handwerksbetrieben, Handel, Verwaltungen sowie Dienstleistungsbetrieben eingeladen, denn das Thema betrifft alle: Die Arbeitswelt befindet sich in einem massiven Wandel. Zeit und Ort von Arbeit haben sich stark flexibilisiert. Die kommenden Mitarbeitergenerationen haben andere Erwartungen an Selbstbestimmung, Führung und sinnstiftende der Arbeit. Die Referentin gibt in ihrem Vortrag einen Überblick über aktuelle Herausforderungen dieser neuen Arbeitswelt sowie praktische Lösungs- und Umsetzungsansätze.

Im Anschluss an den Vortrag gibt es einen kleinen Stehempfang mit Mittagsimbiss und die Möglichkeit zum Austausch und Netzwerken.

Der sechste Biberacher Frauenwirtschaftstag wird von der Gleichstellungsbeauftragten für den Landkreis Biberach, Sigrid Arnold, in Kooperation mit dem Amt für Liegenschaften und Wirtschaftsförderung der Stadt Biberach organisiert. „Wir wollen dieses Jahr insbesondere neben Frauen als Arbeitnehmerinnen auch Arbeitgebende, Personalverantwortliche sowie Arbeitnehmervertretungen ansprechen. Sie entscheiden letztlich über neue Arbeitsbedingungen in ihren Firmen, Betrieben und Verwaltungen. Wir wollen in erster Linie aufzeigen, wie die praktische Umsetzung erfolgen kann“, so die Veranstalterinnen. Bewusst sei daher auch die Mittagszeit als Veranstaltungsformat gewählt worden, damit interessierte Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihre Mittagszeit einmal anders verbringen können.

Die Veranstaltung und der Mittagsimbiss sind kostenfrei. Anmeldungen per E-Mail mit Angabe des Namens der Teilnehmenden und Kontaktdaten werden bis spätestens Donnerstag, 12. Oktober, erbeten an: wirtschaftsfoerderung@biberach-riss.de.



50 Jahre BSZ

Tag der offenen Tür am Kreis-Berufsschulzentrum Biberach

Das Kreis-Berufsschulzentrum wird 50 Jahre alt. Es wurde am 1. Dezember 1973, mit den drei beruflichen Schulen, der heutigen Karl-Arnold-Schule, Matthias-Erzberger-Schule und der Gebhard-Müller-Schule eingeweiht. Dieses Jubiläum wird mit einem Tag der offenen Tür am Samstag, 21. Oktober 2023 gefeiert.

Von A wie Anwendungen der Industrie 4.0 über F wie „Flying Farmers“ und S wie Schulrally bis zu Z wie Zimmerer-Klatsch gibt es zahlreiche Attraktivitäten und Mitmach-Aktionen beim Tag der offenen Tür. Aber auch Informationen um Ausbildungsberufe wie Fleischerinnen und Fleischer, Pflegeausbildung in der Zukunft oder kaufmännische Berufe werden angeboten.

Zu sehen ist außerdem die Baustelle des neuen Schülerwohnheims, durch die die ausführende Firma Grüner und Mühlshlegel führt. In der Bibliothek/Mediothek werden digitale Medien präsentiert. Die Abteilung Sozialpädagogik an der Matthias-Erzberger-Schule, die in diesem Jahr ebenfalls ihr 50-jähriges Bestehen feiert, wirbt mit besonderen Attraktionen in ihrer Abteilung. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls ausreichend gesorgt.

Das Kreis-Berufsschulzentrum präsentiert sich am Samstag, 21. Oktober 2023 von 11-16 Uhr als modernes Bildungszentrum, das allen Interessierten Einblicke in das Schulleben der Karl-Arnold-Schule, der Matthias-Erzberger-Schule (Leipzigstraße 11) und der Gebhard-Müller-Schule (Leipzigstraße 25) in Biberach gewährt.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

FamilienSonntag „Unsere Äpfel“ im Museumsdorf

Am Sonntag, 15. Oktober, von 10 bis 18 Uhr, erwartet die Besucherinnen und Besucher im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach ein herbstliches Programm rund um den Apfel. Beim FamilienSonntag „Unsere Äpfel“ begeistern Angebote für Kinder, Führungen und Vorführungen.

Die Besucherinnen und Besucher erleben beim FamilienSonntag im Museumsdorf, was man alles aus Äpfeln herstellen kann: Der Kürnbacher Förderverein zeigt, wie man Apfelsaft frisch presst – Probieren ist hier ausdrücklich erlaubt. Nebenan können sich die Kinder selbst einmal an der Moste versuchen. In der historischen Brennerei erleben die Besucherinnen und Besucher außerdem, wie das Obst destilliert wird.

Mitmachprogramm für Kinder

Die Kinder können sich auf ein tolles Mitmachprogramm freuen: Sie stellen Blumen-Zauberstände mit Museungärtnerin Regine Spoll her oder können Kreatives rund um das Thema Apfel basteln. Zum Staunen laden Drechsler, Holzschnitzer und Korbflechter ein, die ihr Handwerk zeigen. Dass es keine Äpfel ohne Bienen gibt, zeigen die Bezirksimker. Hier erhalten Interessierte nicht nur spannende Informationen zu den kleinen Tierchen, die Kinder können auch ihre eigene Bienenwachskerze ziehen. Wem nach einer kleinen Pause ist, der kann Märchenerzählerin Barbara Schmidt und ihren fantastischen Erzählungen über die Paradiesfrucht lauschen.

Kürnbacher Apfelausstellung entdecken

Apfelbegeisterte erfahren in den Führungen durch die große Apfelausstellung mehr über die rund 180 alten Apfelsorten. Beginn der etwa einstündigen Führungen mit Kreisgärtner Michael Ege ist um 11 und 14 Uhr.

Auch für das leibliche Wohl ist beim FamilienSonntag gesorgt: Der Museumsbäcker holt leckere Seelen, Dennete und mehr aus dem Ofen des historischen Backhäusles, der Waldorf Kindergarten Bad Schussenried versorgt die Besucherinnen und Besucher mit Kaffee und Kuchen, und das Team der Vesperstube sowie Imbissstände bieten schwäbische Köstlichkeiten.

Apfelausstellung im Museumsdorf zeigt rund 180 Sorten

Bis Ende Oktober können die Besucherinnen und Besucher im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach bei der weithin bekannten Apfelausstellung über 180 historische und regionale Apfelsorten entdecken.

Bei einem Besuch der Ausstellung untersticht Landrat Mario Glaser: „Bereits beim Kürnbacher Herbstmarkt am 1. Oktober war zu sehen, auf welch enormes Interesse unsere Ausstellung stößt. Es beeindruckt mich sehr, dass das jahrzehntelange Engagement des Landkreises auf der Kürnbacher Streuobstwiese heute im Wortsinn Früchte trägt.“ Er dankte zudem Dipl.-Ing. Alexander Ego von der Kreisberatungsstelle für Obst- und Gartenbau und Gärtnermeister Michael Ege, die beide wieder mit erheblichem Aufwand die Äpfel zusammengetragen haben und in der Ausstellung kenntnisreich präsentieren.

Ein besonderes Augenmerk legt die Ausstellung auf historische Apfelsorten, die schon vor 1900 in Oberschwaben verbreitet waren – oder die sogar als so genannte „Lokalsorten“ aus Oberschwaben stammen. Die Besucherinnen und Besucher lernen hierbei mehr über die Besonderheiten vom Schönen aus Eichen ebenso wie dem Aufhofer Klosterapfel, dem Hansenapfel oder dem Roten Eiserapfel.

Jakob Fischer – Star der Ausstellung

Die bekannteste oberschwäbische Apfelsorte ist mit Sicherheit der Jakob Fischer. Ihm ist eine eigene Vitrine in der Ausstellung gewidmet. Der Urbaum, der in Steinhausen an der Rottum stand, musste voriges Jahr gefällt werden, doch wächst heute im Museumsdorf ein genetischer Klon des Urbaums. Interessierte können in der Ausstellung mehr über die Geschichte seiner Entdeckung durch den Kleinbauern Jakob Fischer im Jahr 1903 und die Bedeutung des Apfels erfahren.

Streuobstvielfalt statt Supermarketeierlei

Texttafeln bieten außerdem spannende Informationen über die Sortenvielfalt in der Region und erklären den Unterschied zwischen den aus dem Supermarkt bekannten Apfelsorten und den Früchten, die auf der Streuobstwiese zu finden sind. Die Besucherinnen und Besucher können dabei auch erfahren, wie man die unterschiedlichen Apfelsorten bestimmen und unterscheiden kann.

KINDER- UND FAMILIENZENTRUM

„ZUM GUTEN HIRTEN“ TANNHEIM



Spenden für den Kindergarten



Im September bekam Familie Maucher eine Birnenspende von Herrn Rügemer. Da sie selber keinen Bedarf hatten, kamen sie auf die schöne Idee, die Birnen auf dem Wochenmarkt, gegen eine Spende für den Kindergarten, anzubieten.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei Familie Maucher für die tolle Aktion, bei Herrn Rügemer für die Birnenspende und bei allen, die für den Kindergarten gespendet haben.

Ebenso bedanken wir uns bei den Zimmereien Kappler und Huber und der Schreinerei Schmaus für die Materialspenden und bei der Firma Galler für die Unterstützung.

Die Kinder und das Team vom Kinder- und Familienzentrum



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Kirchliche Nachrichten katholisch



Homepage der SE Rot-Iller:
www.se-rot-iller.drs.de

Café Sankt Martin

Am Tannheimer „Dorfflohmarkt“ am Samstag, den 21. Oktober lädt das Team vom 2. Frühstück von 14.00 bis 17.00 Uhr ganz herzlich ins Gemeindehaus - ins „Café Sankt Martin“ - zu Kaffee und Kuchen ein. Gerne auch zum Mitnehmen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Den Erlös des Verkaufs führen wir einem caritativem Zweck zu.

Das Pastoralteam der Seelsorgeeinheit Rot-Iller Pfarrer P. Johannes-Baptist Schmid O.Praem.

(freier Tag: Donnerstag)
Tel. 08395 / 93699-11
E-Mail: johannes-baptist.schmid@drs.de

Pfarrvikar Gordon Asare

(freier Tag: Montag; beim Studium: Dienstag u. Mittwoch)
Tel. 08395 / 93699-16
Gordon.Asare@drs.de

Pastoralreferentin H. Weiß

(freier Tag: Montag)
Tel. 08395 / 93699-12
E-Mail: Hildegard.Weiss@drs.de

Pfarrer i.R. Paul Notz

Tel. 07354 / 9373660

Kath. Pfarramt St. Verena, Rot a.d. Rot Klosterhof 5/1

(Zentrales Pfarramt für die Seelsorgeeinheit)

Pfarrbüro: Inge Schmidberger/Margarete Denz
Tel. 08395 / 93699-0, Fax 08395 / 93699-20
E-Mail: StVerena.RotanderRot@drs.de
Öffnungszeiten: Montag 10.00 – 12.30 Uhr
Mittwoch 10.00 – 12.30 Uhr
Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Konrad, Berkheim

Pfarrbüro: Margarete Denz
Tel. 08395 / 1248, Fax 08395 / 93100
E-Mail: StKonrad.Berkheim@drs.de
Öffnungszeiten: Montag 14.30 – 16.30 Uhr
Donnerstag 09.00 – 11.30 Uhr

Kath. Pfarramt St. Martin, Tannheim

Pfarrbüro: Franziska Hecker
Tel. 08395 / 2348, Fax 08395 / 7834
E-Mail: StMartinus.Tannheim@drs.de
Öffnungszeiten: Mittwoch 17.30 – 19.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Kilian, Ellwangen

Pfarrbüro: Hilde Föhr
Tel. u. Fax 07568 / 241
E-Mail: pfarramt-ellwangen@web.de
E-Mail: mitteilungsblatt-stkilianundursula@web.de
Öffnungszeiten: Mittwoch 9.00 – 10.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Petrus, Haslach

Pfarrbüro: Anne Schälé
Tel. 08395 / 2394
E-Mail: StPetrusinKetten.Haslach@drs.de
Öffnungszeiten: Mittwoch 16.30 – 18.00 Uhr

Homepage der SE Rot-Iller: www.se-rot-iller.drs.de
Instagram: [seelsorgeeinheit.rot.iller](https://www.instagram.com/seelsorgeeinheit.rot.iller)

Beerdigungsbereitschaft 15.10. – 21.10.2023

Frau Weiß, Pastoralreferentin, 08395/93699-12

Impuls

Am kommenden Sonntag feiern wir das Kirchweihest. Dazu habe ich ein schönes Gebet von Anton Rozetter gefunden, das meiner Meinung nach gut ausdrückt, um was es geht, wenn wir Christinnen und Christen als „lebendige Steine“ der Kirche bezeichnet werden:

*Gott, du hast mich in deine Kirche gerufen.
So lass mich eine Klammer sein, die Menschen zusammen hält.
Ein Zündholz, das die Liebe entfacht.
Lass mich ein Dach sein, unter dem alle zu Hause sind;
ein Haus, das offen steht.
Lass mich Wegweiser sein, der auf dich zeigt.
Treibstoff, der in Bewegung hält.
Lass mich leben mit dir und in dir, mit und in deinem Volk.*

Ich wünsche und allen einen frohen Kirchweihsonntag!
P. Johannes-Baptist

Gottesdienstordnung SE Rot-Iller

Freitag, 13. Oktober – Seliger Petrus-Adrian Toulorge, Prämonstratenser, Märtyrer

07.45 Uhr	Hasl	Schülergottesdienst
09.55 Uhr	Tann	Rosenkranz
10.30 Uhr	Tann	Eucharistiefeier (f. Max Blanz u. verst. Angeh.)
16.00 Uhr	Berk	Oktoberrosenkranz
17.00 Uhr	StJoh	Rosenkranzandacht

Samstag, 14. Oktober

09.00 Uhr	Arl	Samstagspilgern
13.30 Uhr	KIBon	Pilgermesse als Abschluss des Samstagspilgerns
16.00 Uhr	Hasl	Kirchenführung KFB

Sonntag, 15. Oktober – 28. Sonntag im Jahreskreis – Kirchweihfest

08.45 Uhr	Hasl	Hochamt zum Kirchweihfest (f. Bianca Sattelberger, wir gedenken auch Edgar Müller, Maria Langegger, Josefina u. Alois Loritz, Hans Loritz, Kunigunde Rodi u. verst. Angeh.)
08.45 Uhr	Berk	Hochamt zum Kirchweihfest
10.15 Uhr	Rot	Hochamt zum Kirchweihfest, mitgestaltet vom Kirchenchor aus Esting-Olching (f. Juliana Jung, wirgedenken auch Theresia Angele, Josef u. Anna Borner u. verst. Angeh., Vinzenz u. MariaRehm, Roland u. Herbert Marquart, Verst. d. Fam. Marquart u. Fam. Polzin, Franz u. Franziska Münsch)
10.15 Uhr	Tann	Hochamt zum Kirchweihfest (f. Helmtraud Keller, wir gedenken auch Georg Karg)
10.15 Uhr	Ellw	Wort-Gottes-Feier
12.00 Uhr	Rot	Taufe von Jonathan Daniel Eberlein und Lilly Katharina Essig
18.30 Uhr	Bonl	Rosenkranz um den Frieden

Montag, 16. Oktober – Hl. Gallus Mönch, Hl. Hedwig, Herzogin, Hl. Margareta M. Alacoque, Ordensfrau

16.00 Uhr	Berk	Rosenkranz
-----------	------	------------

Dienstag, 17. Oktober – Hl. Ignatius v. Antioch., Bischof, Märtyrer

07.40 Uhr	Tann	Schülergottesdienst
17.00 Uhr	Tann	Rosenkranz

Mittwoch, 18. Oktober – Hl. Lukas, Evangelist

07.40 Uhr	Berk	Schülergottesdienst
08.25 Uhr	Hasl	Rosenkranz
09.00 Uhr	Hasl	Eucharistiefeier
16.00 Uhr	Berk	Oktoberrosenkranz
18.30 Uhr	Bonl	Oktoberrosenkranz
18.30 Uhr	Ellw	Rosenkranz im Pfarrsaal

**Donnerstag, 19. Oktober**

07.30 Uhr Rot Schüलगottesdienst
 19.00 Uhr Bonl Eucharistiefeier (f. *Erwin Berktold, wir gedenken auch Verst. d. Fam. Reisch*)

Freitag, 20. Oktober – Seliger Jakob Kern, Prämonstratenser, Hl. Wendelin, Abt, Einsiedler

07.45 Uhr Hasl Schüलगottesdienst
 09.55 Uhr Tann Rosenkranz
 10.30 Uhr Tann Eucharistiefeier
 16.00 Uhr Berk Oktoberrosenkranz
 17.00 Uhr StJoh Rosenkranzandacht

Samstag, 21. Oktober – Hl. Ursula u. Gef., Märtyrinnen

19.00 Uhr Ellw Vorabendmesse (f. *Sigrun u. Robert Popp u. verst. Angeh., wir gedenken auch Maria u. Georg Kiefer, Theresia Straub, Christa Kiefer u. verst. Angeh.*)

Sonntag, 22. Oktober – 29. Sonntag im Jahreskreis**Weltmissionssonntag**

09.00 Uhr Hasl Eucharistiefeier (f. *Franz Kiefer, wir gedenken auch Walli Gutmann, Antonie u. Max Heudorfer, Karl Fäßler, Edeltraud u. Hermann Zagermann*)
 09.45 Uhr Berk Rosenkranz
 10.15 Uhr Rot Eucharistiefeier (f. *Georg Angele u. verst. Angeh., wir gedenken auch Anna Weiher*)
 10.15 Uhr Berk Wort-Gottes-Feier
 10.15 Uhr Tann Eucharistiefeier (2. Hl. Messopfer f. *Gertrud Habres, wir gedenken auch Siglinde u. Siegfried Fakler u. verst. Angeh., Josefine u. Gottfried Fakler*)
 18.30 Uhr Bonl Rosenkranz um den Frieden

Informationen**Pilgern – Samstag 14.10.2023**

Samstagspilgern auf dem Martinusweg:
 „Wir bitten um Frieden, damit es auf dieser Welt für alle Menschen einen Zugang zu Essen und ein Zuhause gibt“

Unser erfahrener Pilgerführer Rudi Link (er ist u. a. schon den Jakobsweg nach Santiago de Compostella und den Franziskusweg bis Rom gegangen!) geht mit uns wieder auf dem Martinusweg von Arlach bis Bonlanden.

Die Strecke ist leicht zu gehen, umfasst 14 km, also ca. 4 Stunden zu gehen (mit Pausen selbstverständlich).

In den Kirchen am Weg machen wir Halt für einen kleinen Impuls und zum Gebet und im Kloster Bonlanden schließen wir unseren Weg dann mit einer Eucharistiefeier um 13.30 Uhr mit P. Johannes ab.

Wann? Am 14.10.2023 ab 09.00 Uhr.

Wir freuen uns auf Sie!

Anmeldung und weitere Infos bekommen Sie direkt bei Herrn Link: Telefon: 08395/1320, Mail: rulink@t-online.de

Abtwahl in der Abtei Windberg

In der Prämonstratenser-Abtei St. Marien in Windberg/Niederbayern wird am Kirchweihsonntag, 15.10. am Abend von den 26 stimmberechtigten Mitbrüdern aus Windberg und Roggenburg ein neuer Abt gewählt, da Abt Hermann Josef nach 20 Jahren für eine weitere Amtszeit nicht mehr zur Wahl steht. Ich bitte um das Gebet für ein gutes Gelingen der Abtwahl! Vergelt's Gott!
P. Johannes-Baptist O.Praem.

Seniorenachmittag in Rot a. d. Rot am Dienstag, 17. Oktober 2023

Der nächste Seniorenachmittag mit Kaffee und Kuchen findet dieses Mal mit Überraschungsprogramm statt. Dienstag, 17. Oktober 2023 um 14.00 Uhr im Gemeindehaus St. Verena. Dazu sind alle Seniorinnen und Senioren aus Rot sehr herzlich eingeladen.

Pfarrbüro Haslach

Am Mittwoch 18.10.2023 ist das Pfarrbüro Haslach nicht besetzt.

Rosenkranzandachten in St. Johann - „Den Glauben in Händen halten“

Im Rosenkranz werden die Spuren Jesu in der Welt sichtbar. Von Perle zu Perle gehen wir beim Beten des Rosenkranzes die Wege Jesu mit. Seine Wege werden beim Beten des Rosenkranzes unsere Wege und so laden wir Sie herzlich ein, an unseren Rosenkranzandachten am 13. u. 20. Oktober um 17.00 Uhr in der Bruderschaftskirche St. Johann in Rot teilzunehmen.

Bitte bringen Sie das Gotteslob mit. Danke!

Das Andachtsteam

Spielgruppe im kath. Gemeindehaus St. Verena Rot

Wer Lust hat mit seinem Kind ab 1-3 Jahre dazu zu kommen, ist herzlich eingeladen. Wir treffen uns immer am Dienstag von 09.15 – 10.45 Uhr (außer in den Ferien) im kath. Gemeindehaus St. Verena in Rot (Klosterhof 5/1). Wir spielen, singen, basteln etc. zusammen. Für Fragen dürfen Sie sich gerne bei Evelyn Eger, Tel. 0173 3835989 melden.

Erstkommunion 2024

Die katholischen Kinder, die derzeit die 3. Klassen der Grundschulen unserer Seelsorgeeinheit besuchen, werden Mitte Oktober eine Einladung für die Elternabende zur Erstkommunionvorbereitung mit Anmeldeformular erhalten. Die Info-Abende finden an folgenden Terminen statt:

Montag, 27.11., 20.00 Uhr in Rot (Gemeindehaus St. Verena) für die Gemeinden Rot, Ellwangen und Haslach.

Dienstag, 28.11., 20.00 Uhr in Berkheim (Pfarrstadel) für die Gemeinden Berkheim und Tannheim.

Wenn Ihr die Grundschule außerhalb unseres Seelsorgeeinheits-Gebietes besucht, dann melden Sie sich bitte im Pfarrbüro Rot, um die Unterlagen zu bekommen.

Die Termine für die Erstkommunionfeiern 2024 sind:

Am Sonntag, 7. April 2024 in Rot an der Rot und in Berkheim.

Am Sonntag, 14. April 2024 in Ellwangen und in Haslach

Am Sonntag, 21. April 2024 in Tannheim.

Firmung 2024

In unserer Seelsorgeeinheit wird im kommenden Jahr am Sonntag, 30.06. das Sakrament der Firmung gespendet.

Der Gottesdienst wird um 10.15 Uhr beginnen - der Ort ist noch offen.

Für die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 8 bieten wir einen Vorbereitungskurs an.

Der Informationsabend dazu findet Ende Oktober statt. Genauere Infos dazu folgen.

Der Starttermin unserer gemeinsamen Vorbereitung liegt allerdings schon fest: Wir beginnen mit einem Jugendgottesdienst am Freitag, 24.11., 19.00 Uhr im Jugendhaus St. Norbert in Rot an der Rot. Bitte vormerken!

Taufsonntage in der Seelsorgeeinheit Rot-Iller

Sonntag, 26. November, 11:30 Uhr in Rot

Sonntag, 03. Dezember, 11:30 Uhr in Berkheim

Sonntag, 10. Dezember, 11:30 Uhr in Ellwangen

Sonntag, 17. Dezember, 11:30 Uhr in Haslach

Sonntag, 07. Januar, 11.30 Uhr in Tannheim

Sonntag, 21. Januar 11.30 Uhr in Berkheim (belegt!)

Sonntag, 28. Januar, 11.30 Uhr in Rot

Wenn Sie Ihr Kind an einem dieser Sonntage taufen lassen möchten, melden Sie sich bitte ca. 4 Wochen vorher telefonisch (08395 - 936990) im Pfarramt Rot zu den üblichen Bürozeiten. Es können bis zu 3 Kinder in einer Tauffeier getauft werden. Die Taufgespräche werden individuell vereinbart. Auch ist es möglich, Ihr Kind in einem Sonntagsgottesdienst taufen zu lassen. Nehmen Sie dazu bitte Kontakt mit P. Johannes auf.

Aufruf der deutschen Bischöfe zum Weltmissionssonntag 2023

Liebe Schwestern und Brüder,

am 22. Oktober begehen wir in Deutschland den diesjährigen Sonntag der Weltmission. Weltweit setzen die katholischen Christen mit dieser Solidaritätsaktion ein starkes Zeichen der Nächs-



tenliebe für ihre bedürftigen Glaubensgeschwister. Für viele Menschen in Armut- und Krisenregionen ist die Kirche die erste und wichtigste Anlaufstelle. In Pfarreien und Schulen, in Ausbildungszentren und Gesundheitsstationen erfahren sie praktische Hilfe. Oft sind es Ordensleute, Priester und andere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kirche, die selbst in Krisenzeiten und während politischer Unruhen vor Ort sind und bleiben. In der Nachfolge Jesu stehen sie für die Menschen ein. Sie heilen Wunden, sie bauen Brücken, sie geben Orientierung, Mut und Kraft. Ihre praktische und spirituelle Unterstützung verändert Leben. Die Spenden, die am Sonntag der Weltmission gesammelt werden, kommen dieser kirchlichen Arbeit in Afrika, Asien und Ozeanien zugute. Sie ermöglichen konkrete Hilfe für Menschen, die oft vergessen werden. Die Missio-Werke stellen ihre diesjährige Aktion unter das Motto „Ihr seid das Salz der Erde“ (Mt 5,13). Dieses Wort gilt uns allen. Es ist unser gemeinsamer Auftrag, eine Quelle der Hoffnung für andere zu sein. Wir bitten Sie: Unterstützen Sie die Arbeit der Missio-Werke in ihrem weltweiten Einsatz für unsere Schwestern und Brüder – durch Ihr Interesse, Ihr Gebet und eine großzügige Spende bei der Kollekte am Sonntag der Weltmission. Haben Sie herzlichen Dank!

Für die Diözese Rottenburg-Stuttgart

+ **Dr. Gebhard Fürst**, Bischof

„Was die Seele bewegt, bewegt auch den Körper – Psychosomatische Signale verstehen – bewusster leben“

Zum Landvolkforum lädt der Verband Katholisches Landvolk im Kreis Biberach seine Mitglieder und alle Interessierten am Freitag, 10. November 2023 um 20:00 Uhr nach 88453 Erolzheim in das Gemeindehaus ein. Es spricht Dr. theol., Diplompsychologin Beate Weingardt.

Menschen aller Völker und zu allen Zeiten haben gewusst, dass Körper, Geist und Seele eng zusammengehören. Auch in der Bibel finden sich Belegstellen. Redewendungen in unserer Sprache wie „Das geht mir unter die Haut“ oder „Das liegt mir schwer im Magen“ zeigen: unsere Gedanken und Gefühle sind Kräfte, die den gesamten Organismus in Mitleidenschaft ziehen. Besonders bedeutsam ist dabei alles, was uns unter Druck setzt oder in Spannung leben lässt, denn „Stress“ geht niemals spurlos an uns vorüber. Es lohnt sich, mehr über diese Zusammenhänge zu erfahren und darüber nachzudenken, was wir tun können, um mit und trotz all den Belastungen, die zum Leben dazugehören, gesund zu bleiben.

Der Eintritt ist frei! Um eine Spende wird gebeten.



Ministrantenplan Tannheim

Sonntag, 15.10.

10.15 Uhr Hochamt zum Kirchweihsonntag

Alina Langer - Sandra Schlecht
Markus Gümbel - Alexander Schmaus
Linus Schaus - Patrick Baur

Dienstag, 17.10.

07.40 Uhr Schülermesse

Julia Schmaus - Konstantin

Sonntag 22.10.

10.15 Uhr Eucharistiefeier

Sina Hegele - Ronja Maunz
Leonie Schirmer - Sandra Albrecht

Informationen



Katholischer Frauenbund

Rückblick Suppenfest

Erfreulicherweise konnten wir sehr viele Gäste zu unserem Erntedankfest begrüßen. Zur selbst gekochten Suppenbrühe konnten sie die verschiedenen Einlagen wie Maultaschen, Leberspätzle und Brätknodel sowie Backspätzle wählen,

außerdem gab es noch köstliche Kürbissuppe. An den herbstlich geschmückten Tischen konnte man gemütlich sitzen und sich zum Nachtschiff noch mit Apfelstrudel und Vanilleeis verwöhnen lassen.

Wir hoffen, dass es unseren Gästen ebensogut geschmeckt hat wie uns.

Das Team vom Frauenbund

Besichtigung der Handweberei Schatz

Am **Freitag, den 27. Oktober 23** besichtigen wir die Allgäuer Handweberei Schatz in Heimertingen. Seit 3 Generationen fertigt die Firma Schatz Teppiche nach alter Handwerkstradition. Nach dieser sicher interessanten Führung durch den Betrieb gehen wir noch ins Cafe / Konditorei Brommler ebenfalls in Heimertingen.

Dazu laden wir alle Mitglieder recht herzlich ein. Auch interessierte Nichtmitglieder sind immer willkommen. Treffpunkt für die Abfahrt ist um 13.30 Uhr am Kirchengemeindehaus. Je nach Wetterlage werden wir mit dem Fahrrad oder dem Auto nach Heimertingen fahren

Bitte melden Sie sich an bei Roswitha Blenk, Tel. 1598 **Anmeldeschluss ist der 20. Oktober.**

Das Team vom Frauenbund

Einladung zur Bücher-Börse am 22. Oktober

Liebe Bücherfreunde, sind Ihre Regale wieder übertoll? Dann möchten wir Sie gerne einladen zur Bücher-Börse am Sonntag, den 22. Oktober von 13 – 16 Uhr im Gemeindehaus St. Martin. Bringen Sie Ihre gut erhaltenen Bücher mit, oder kommen Sie einfach so zum Stöbern,... nehmen Sie neuen Lese- stoff mit nach Hause. (Romane, Krimis, Sachbücher, gerne auch Kinder- und Jugendbücher). Zur Stärkung gibt es Kaffee und Kuchen.

Wir freuen uns auf Sie.

Das Team vom Frauenbund

Besinnungstag des Frauenbunds

Bezirk Ochsenhausen / Illertal

Der Katholische Frauenbund Bezirk Ochsenhausen / Illertal lädt seine Mitglieder ein zum Besinnungstag am Samstag, den 18. November 23 ab 9 Uhr im Kloster Bonlanden..

Das Schwerpunktthema 23 / 24: MACHT. FRAUEN. STARK. Mit Referentin Monika Göbel aus Ummendorf spüren wir prophetischen Eigenschaften in uns selber nach mit Hilfe von bewegenden Liedern, Bildern, Körperübungen und Gesprächen. Nach dem Mittagessen runden wir das Thema durch kreatives Gestalten eines Wanderstabes ab, danach eine kleine Segensfeier..Ca. 16 Uhr Abschluss mit Kaffee und Kuchen, Teilnahmegebühr 30 Euro.

Weitere Informationen und Anmeldung bis spätestens 21. Oktober bei Roswitha Kienle Tel 07352/354, mail: josef.kienle@osdm.de - oder Anmeldung bei Roswitha Blenk, Tel. 1598

EVANG. KIRCHENGEMEINDE AITRACH

88319 Aitrach, Illerstraße 3, Telefon: 07565/5409,
E-Mail: pfarramt.aitrach@elkw.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstag und Freitag, 9.00 Uhr - 12.00 Uhr.

Bitte beachten! Das Pfarramt ist zurzeit telefonisch nicht erreichbar.

Ein Kabel der Telekom, welches in der Straße liegt, ist defekt. Bitte rufen Sie im Pfarramt Leutkirch-Aitrach an: Tel. 0 75 61 / 26 50 bzw. das dortige Gemeindebüro Tel. 0 75 61 / 722 80 oder schreiben Sie uns eine E-Mail: Ulrike.Rose@elkw.de oder Susanne.Braendle@elkw.de Wir freuen uns auch, wenn Sie persönlich im Pfarramt, Illerstr. 3, vorbeikommen.



Krisentelefon der Psychologischen Beratungsstelle Ravensburg: 0751/3977. Rund um die Uhr steht allen Menschen die Telefonseelsorge zur Verfügung: 0800-1110111 oder 0800-1110222.

Wochenspruch

„Heile du mich, Herr, so werde ich heil; hilf du mir, so ist mir geholfen.“ Jeremia 17, 14

Sonntag, 15. Oktober

09.30 Uhr Gottesdienst, Pfr. Glaser, Aitrach

Sonntag, 22. Oktober

11.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pfrin Rose, Aitrach

DANKE!

Auch in diesem Jahr konnten wir den Erntedankaltar wieder bunt gestalten und so die Vielfalt der Schöpfung Gottes abbilden. Dies war und ist uns nur möglich wegen Ihren Spenden, vielen Dank dafür!

Ein herzliches Dankeschön auch an alle Gottesdienstbesucher, die nach dem Gottesdienst die Sachen erworben haben. Der Erlös kommt auch in diesem Jahr bedürftigen Familien in unserem Kirchenbezirk zugute.

KLOSTER BONLADEN

Kloster-Café

Unser Kloster-Café ist täglich geöffnet: montags bis freitags von 12.00 bis 17.00 Uhr; samstags und sonntags/feiertags von 10.00 bis 17.00 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

INFO - www.kloster-bonlanden.de

ganz Ohr – einfach mal reden

Unter dem Leitwort „ganz Ohr – einfach mal reden“ zu einer breiten Themenvielfalt wie: Mein Glaube – ein Fragezeichen ... Gott, was tut er eigentlich ... Corona, Krieg – und was kommt dann ... ich fühle mich allein bei der Erziehung meiner Kinder ... Wie finde ich heraus, was richtig ist ..., bietet Diplom-Theologe Paul Stollhof, Bad Saulgau, Gespräche an.

Paul Stollhof war 20 Jahre in der Ausbildung von Erzieher*innen, Heilerziehungspfleger*innen, Heilpädagog*innen tätig und war 20 Jahre pädagogischer Leiter franziskanischer Schulen.

Zu „ganz Ohr – einfach mal reden“ sind Sie eingeladen, jeden Freitag zwischen 13.00 und 17.00 Uhr im Tagungszentrum Kloster Bonlanden, nach Voranmeldung unter TEL + 49 157 50342731. INFO - www.kloster-bonlanden.de

VEREINSMITTEILUNGEN

SPORTVEREIN TANNHEIM E.V.



Abteilung Fußball



Herren

SV Erolzheim - SGM Tannheim /Aitrach 3:4 (0:3)

In einem am Ende hochdramatischen Spiel entführte die SGM mit einem Last-Minute-Treffer doch noch alle drei Punkte, nachdem man zuvor eine 3:0 Führung verspielt hatte.

Die SGM begann ganz stark und hatte schon in der ersten Minute durch einen Kopfball von Gabriel Jehle die erste Möglichkeit. Drei

Minuten später ging ein abgefälschter Schuss desselben Spielers knapp am Tor vorbei. Die anschließende Ecke von Christian Villinger köpfte Julius Boscher am langen Pfosten zum 0:1 ein. Nur sechs Minuten später führte eine schöne Kombination zum 0:2, nach dem am Ende Julius Boscher Gabriel Jehle bediente, der das 0:2 markierte. Auch weiterhin kam nur die SGM zu Torchancen, Christian Villinger zielte dabei in der 17. Minute aus etwa 18 Metern knapp vorbei. In der 26. Minute flankte Daniel Biechele per Freistoß in den gegnerischen Strafraum, wo Christian Villinger per Kopf das 0:3 gelang. Danach hatten die Gastgeber mehr Ballbesitz, zu einer Torchance reichte es aber im ersten Abschnitt nicht. Die letzte Chance der ersten Halbzeit hatte dann in der Schlussminute Daniel Biechele, dessen Freistoßflanke an Freund und Feind vorbei am Ende aber auch am langen Pfosten vorbeiging. Die Gastgeber kamen entschlossen aus der Kabine und berannten nun das SGM-Tor. Und es dauerte auch nur acht Minuten bis sie per Kopfball auf 1:3 verkürzen konnten. Drei Minuten später ergab sich Jan Osterried bei einem Konter die gute Gelegenheit zum 1:4, doch sein Schuss von der Strafraumgrenze ging knapp am völlig offenen rechten Eck vorbei. Die Platzherren drückten nun natürlich vehement auf dem nächsten Treffer und hatten in der 63. Minute mit einem Pfostentreffer Pech. Zwei Minuten später hatte man im SGM-Lager schon den Torschrei auf den Lippen, doch nach einem der nun immer seltener werdenden Konter ging ein Schuss des zur Pause eingewechselten David Villinger wieder knapp am Pfosten vorbei. Fast im Gegenzug musste Robin Coenen bei einem Schuss auf der Linie retten und nur drei Minuten später landete ein Kopfball aus kurzer Distanz genau in den Armen des SGM-Keepers Basti Schütte. Nichts für schwache Nerven war dann die Schlussphase: In der 80. Minute entschied der Schiedsrichter aus heiterem Himmel zur Überraschung aller auf Foulelfmeter für die Heimelf, den diese sicher zum 2:3 verwandelten. Und es kam noch schlimmer: Drei Minuten später gelang dem SV Erolzheim mit einem Schuss von der Strafraumgrenze sogar das 3:3. Danach haderte die SGM mit mehreren fragwürdigen Entscheidungen des Schiedsrichters, die aber zum Glück folgenlos blieben. In der Nachspielzeit wurde der SGM ein Freistoß aus dem Halbfeld zugesprochen, der eingewechselte Sebastian Häfele legte nach der Flanke unter Bedrängnis auf Gabriel Jehle, der aus etwa 13 Metern das Leder zum nicht mehr für möglich gehaltenen und viel umjubelten 3:4 Siegtreffer in die Maschen drosch.

SV Erolzheim Res. - SGM Tannheim/Aitrach Res. 2:0 (0:0)

Wacker geschlagen hat sie unsere „Zweite“ beim Tabellenführer, musste aber die Heimreise ohne Punkte antreten. Im ersten Abschnitt gab es nur wenige Torszenen auf beiden Seiten, die beste hatte Daniel Binder, dessen Schuss aber nur auf der Latte landete. Gleich zu Beginn des zweiten Abschnitts bot sich Marco Fakler bei einem schnellen Gegenangriff die Chance zum 0:1, doch statt den Abschluss zu suchen versuchte er es mit einem verunglückten Querpass. Danach hatten die Gastgeber eine gute Möglichkeit, doch SGM-Schlussmann Tobi Schiele konnte per Fußabwehr klären. Nach gut einer Stunde musste man dann aber nach einem weiten Pass in die Spitze das 1:0 hinnehmen. In der Schlussphase scheiterte Tim Tschersich mit einem 16-Meter-Schuss am Torhüter und Tobi Schiele lenkte kurz vor Schluss einen Ball gerade noch über die Latte. Bei dieser Aktion verletzte er sich aber, und so musste der bereits ausgewechselte und angeschlagene Kapitän Dominik Schäfer die letzten Minuten das Tor hüten. Dabei musste er dann in der Schlussminute noch hinter sich greifen, als die Platzherren mit einem Foulelfmeter den 2:0 Schlusspunkt setzten.

SGM Tannheim/Aitrach - VfB Gutenzell 1:2 (0:1)

Nach schwacher erster Halbzeit und starken 20 Minuten nach der Pause musste sich die SGM am Ende dem Bezirksligaabsteiger knapp mit 1:2 geschlagen geben.

Der Tabellenzweite bestimmte die ersten 45 Minuten klar und kam nach fünf Minuten durch einen Kopfball nach einer Freistoßflanke gleich zum 0:1, nachdem SGM-Schlussmann Sebastian Schütte zwei Minuten zuvor noch einen Rückstand verhindern konnte.



Auch im weiteren Verlauf war der Gast klar spielbestimmend und erarbeitete sich noch mehrere Torchancen, die aber nichts einbrachten. Die SGM kam in Person von Spielertrainer Daniel Biechele nur zu einer halbwegs guten Möglichkeit, als dieser mit einem Schuss von der Strafraumgrenze am Torhüter scheiterte. Ansonsten fand die Heimelf überhaupt nichts ins Spiel. Deutlich besser wurde es nach dem Seitenwechsel. Innerhalb von 15 Minuten kam man zu drei guten Torchancen. Dabei führte eine schöne Kombination zum 1:1: Christian Villinger schlug einen langen Diagonalball auf den eingewechselten David Villinger. Dieser bediente Julius Boscher, der aus zentraler Position überlegt zum 1:1 abschloss. Zuvor scheiterte Daniel Biechele mit zwei Kopfbällen am Torhüter bzw. zielte einmal deutlich am Tor vorbei. Auch nach dem Ausgleich blieb die SGM am Drücker und hatte durch Gabriel Jehle per Kopf und Christian Villinger mit einem Freistoß gute Gelegenheiten. In der Schlussphase ließ der Elan bei den Biechele-Schützlingen aber wieder nach und die Gäste kamen wieder besser ins Spiel, ohne zunächst wirklich gefährlich zu werden. In der 75. Minute ließ sich die SGM-Defensive aber nach einem Freistoß übertölpeln, und die anschließende Flanke landete auf dem Kopf eines völlig freistehenden Angreifers, der unhaltbar zum 1:2 vollendete. In den Schlussminuten versuchten die Gastgeber zwar noch alles, außer einem Kopfball von Daniel Biechele, der erneut sein Ziel verfehlte wollte nichts mehr gelingen.

BSC Berkheim - SGM Tannheim/Aitrach 1:3 (0:2)

Zu einem hochverdienten Auswärtssieg kam die SGM beim Lokalrivalen BSC Berkheim und hat sich damit etwas von den Abstiegsrängen abgesetzt.

Die Biechele-Elf musste neben den Langzeitverletzten Florian Villinger und Jens Fackler auch noch auf den ebenfalls Verletzten Christian Villinger und den Erkrankten Tobias Gumbel verzichten. Trotzdem gelang ein Traumstart, denn bereits nach drei Minuten zappelte der Ball im Netz des Gegners: Ein Schuss von Gabriel Boscher wurde zwar noch von einem Abwehrspieler von der Linie gekratzt, den Abpraller verwertete dann aber David Villinger zum 0:1. Die SGM blieb weiter am Drücker und war in der Folge das klar bessere Team. In der 20. Minute landete ein langer Ball von Sebastian Häfele bei Julius Boscher, der das Leder ins lange Eck zum 0:2 schlenzte. Fast im Gegenzug wäre den Hausherrn aber beinahe der Anschlusstreffer gelungen, doch einen platzierten Kopfball fischte SGM-Keeper Basti Schütte noch aus dem Winkel. Im weiteren Verlauf des ersten Durchgangs tat sich vor beiden Toren nicht mehr viel, einzig ein Schussversuch von Julius Boscher wurde noch von einem Abwehrbein abgeblockt. Von den Gastgebern kam im Spiel nach vorn gar nichts Gefährliches mehr. Mit mehr Druck kam der BSC Berkheim dann aber aus der Kabine, konnte aber die weiterhin sichere SGM-Defensive nicht in Verlegenheit bringen. Dafür nutzte der Gast seine erste Möglichkeit nach der Pause und erhöhte durch den eingewechselten A-Jugendlichen Robin Butscher nach schönem Zusammenspiel über Gabriel Boscher und Gabriel Jehle in der 54. Minute auf 0:3. Nur eine Minute später hätte derselbe Spieler beinahe ein weiteres Tor erzielt, doch diesmal ging der Ball knapp am langen Pfosten vorbei. Die Einheimischen gaben sich aber nicht auf und versuchten alles, um zum Anschluss zu kommen, blieben aber im Angriff zu harmlos. Erst in den Schlussminuten kamen sie noch zu Möglichkeiten, wobei Basti Schütte einen Kopfball noch über die Latte lenken konnte. In der 87. Minute gelang ihnen aber nach einer Unachtsamkeit in der SGM-Deckung wenigstens noch der Ehrentreffer. Mehr sprang aber für den BSC Berkheim nicht heraus, im Gegenteil: In der Nachspielzeit handelten sie sich wegen Unsportlichkeiten noch eine gelb-rote sowie eine rote Karte ein.

BSC Berkheim Res. - SGM Tannheim/Aitrach Res. 2:1 (2:1)

Trotz einer vor allem in der zweiten Halbzeit überlegen geführten Partie musste sich unsere „Zweite“ im Lokalderby knapp geschlagen geben, wobei alle drei Tore in der ersten viertel Stunde fielen. Zunächst brachte Özgür Kaynak seine Elf nach Vorlage von Jonas Villinger in Führung, die die Gastgeber aber bereits eine Minute später ausglich. Nur fünf Minuten später gingen

die Platzherren per Kopfball sogar mit 2:1 in Führung. Bis zum Pausenpfeiff tat sich dann nicht mehr all zu viel. In den zweiten 45 Minuten war die SGM dann zwar überlegen und kam durch Jan Bögel auch zu zwei dicken Chancen, doch die Latte sowie der Schlussmann verhinderten den möglichen Ausgleich. Pech hatte man dann auch noch in der Nachspielzeit, als ein durchaus möglicher Handelfmeter nicht gegeben wurde.

Vorschau:

Im nächsten Spiel tritt man am 15. Oktober **beim SV Winterstettenstadt an.** (Achtung: **Heimrecht wurdegetauscht**) Anstoß ist erst um **17.00 Uhr**, die Reserven stehen sich um **15.15 Uhr** gegenüber.

Damen

SC Unterzeil - TSV Sondelfingen 4:0 (2:0)

Mit dem SC Unterzeil-Reichenhofen I und dem TSV Sondelfingen trafen sich am Sonntag zwei Topteams der Landesliga 2. Die Damen vom SCU fanden gut ins Spiel und erarbeiteten sich von Beginn an immer wieder gute Chancen. Für das erste Tor sorgte Kristina Lauber, die nach Vorarbeit von Melanie Popp ins Schwarze schoss (32'). Kurz vor der Pause traf Melanie Popp selbst zugunsten des Teams von Coach Michael Kathan (43'). Mit einer 2:0 Führung, die den Chancen nach hätte höher ausfallen können, ging es in die Kabine. Hellwach zurück auf dem Platz überwand Theresa Butscher die gegnerische Schlussfrau zum 3:0 (49') für den SC Unterzeil. Die Heimmannschaft dominierte das körperbetonte Spiel, vergab jedoch auch in Halbzeit zwei die eine oder andere Torchance zu viel. Kristina Lauber konnte in der 85. Minute die Führung ausbauen und einen Elfmeter souverän versenken. Am Ende blickt der SC Unterzeil auf einen deutlichen 4:0-Heimerfolg über den TSV Sondelfingen, zieht in der Tabelle vorbei auf den dritten Platz.

SGM Bad Waldsee/Reute -

SGM Aitrach/Tannheim/Unterzeil II 6:0 (2:0)

Am vergangenen Sonntagmorgen war die zweite Mannschaft zu Gast bei der SGM Bad Waldsee/Reute. Beide Mannschaften starteten motiviert und vor allem körperbetont ins Spiel. Die SGM Aitrach/Tannheim/Unterzeil kam immer wieder vor das gegnerische Tor, doch schaffte es nicht in Führung zu gehen. Die Gegner dagegen nutzten einfache Fehler aus und gingen mit einer 2:0 Führung in die Halbzeitpause. Trotz des Rückstands versuchten die Gäste auch in der zweiten Hälfte standhaft zu bleiben - leider jedoch ohne Erfolg. Die Hausherrinnen erschwerten durch ihre Aggressivität und Präsenz der SGM noch mal zurück ins Spiel zu finden. Schlussendlich belohnten sie sich durch effektive Spielzüge mit vier weiteren Toren. Die SGM Bad Waldsee/Reute fährt einen verdienten 6:0-Erfolg ein.

Vorschau:

So. 15.10. 10.30 Uhr: SGM Aitrach/Tannheim/Unterzeil II – SV Maierhöfen/Grünenbach (in Aitrach)

So. 15.10. 11.00 Uhr: SV Granheim - SC Unterzeil

Jugendfußball



Ergebnisse vom Wochenende:

E-Jugend:

SGM Bellamont III - SGM Iller/Rot III	7:5
SGM Bellamont II - SGM Iller/Rot II	3:2
SGM Bellamont I - SGM Iller/Rot I	1:0

D-Jugend:

FC Wacker Biberach II - SGM Iller/Rot II	1:4
FC Wacker Biberach I - SGM Iller/Rot I	1:1

C-Jugend:

SGM Iller/Rot II - FC Wacker Biberach	2:4
SGM Iller/Rot I - SGM Erolzheim	1:0

B-Jugend:

SGM Dettingen - SGM Iller/Rot	0:2
-------------------------------	-----



Auch im 4. Punktspiel konnten unsere Jungs verdient den Platz als Sieger verlassen. Durch schnell vorgetragenes Offensivspiel wurden gegen die SGM Dettinger/Iller von Beginn an Torchancen „kreiert“. In der 10. Minute dann das verdiente 1:0, dem in der 35. Spielminute das 2:0 folgte. Weitere sehr gut herausgespielte Einschussmöglichkeiten blieben leider ungenutzt. In der 2. Halbzeit konnte das Tempo nicht mehr gehalten werden und so blieb es am Ende beim verdienten Sieg, v.a. auch, wegen sehr starker Defensivaktionen. Gratulation zu dieser Energieleistung. Für die SGM spielten: Markus Bast, Sebastian Sailer, Erik Lehmann, Peter Ferus, Gabriel Rau, Marius Kunz, Linus Freisinger, Felix Sailer, Lukas Gumpert, Elija Loritz, Tim Reich, Daniel Porath

A-Jugend:

SGM Ummendorf - SGM Iller/Rot 4:7

Vorschau:

D-Jugend:

Sa. 14.10., 13.15 Uhr:

SGM Iller/Rot II : SGM Eberhardzell II (in Aitrach)

Sa. 14.10., 14.30 Uhr:

SGM Iller/Rot I : SGM Eberhardzell I (in Aitrach)

C-Jugend:

Sa. 14.10., 14.00 Uhr

SGM Muttensweiler II : SGM Iller/Rot II

So. 15.10., 11.00 Uhr:

SGM Muttensweiler I : SGM Iller/Rot I

B-Jugend:

Sa. 14.10., 14.00 Uhr:

SGM Iller/Rot : SGM Birkenhard (in Rot)

A-Jugend:

Sa. 14.10., 15.30 Uhr:

SGM Iller/Rot : SGM Kirchberg (in Rot)

► Abteilung Tischtennis



Der SV Tannheim startet dieses Jahr mit 3 Herrenmannschaften und einer Damenmannschaft in die Saison. Die Damen und die Herren 3 steigen erst Mitte Oktober in den Spielbetrieb ein.

Den Auftakt für die **Herren in der Bezirksklasse A** Gruppe 3 UAW (Bayerischer TTV - Schwaben-Süd) war am Freitag, den 15.09.2023, die Partie SV Steinheim II : **SV Tannheim I**.

Mit einem 9:1-Gasterfolg hat der SV Tannheim dabei in knapp 2 Stunden zwei Punkte gesammelt. Weber, Zepp und Weikmann bleiben gegen den SV Steinheim II ungeschlagen. Beim SV Steinheim II lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: mit 11:28 behielten die Gäste deutlich die Oberhand. Erfolgsgarant in diesem Match war insbesondere das untere Paarkreuz. Der Verlauf: nach gewonnenem ersten Satz gaben Manghofer / Kutter das Spiel gegen Weber / Zepp noch aus der Hand und verloren mit 11:9, 9:11, 9:11, 10:12. Berichtenswert bei diesem Spiel - alle Sätze wurden mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung ins Ziel gebracht. Ein Satz reichte nicht, weshalb Kutter / Stetter das Match gegen Fakler / Weikmann mit 1:3 verloren. In den Einzeln verlor Daniel Manghofer bei seinem Sieg gegen Joachim Fakler nur einen Satz und holte den Anschlusspunkt für seine Mannschaft. Zwischenzeitlich konnte Erwin Kutter zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor danach die Partie gegen Thomas Weber, in die er als Außenseiter gegangen war, aber trotzdem klar mit 9:11, 11:5, 1:11, 11:13. Beim Spielstand von 1:3 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz an die Tische trat. Adrian Kutter gegen Moritz Weikmann hieß das nächste Spiel und der Start verhielt Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch eine Vier-Satz-Niederlage auf dem Spielberichtsbogen. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Tim Stetter bei der deutlichen 0:3 Niederlage gegen Timo Zepp. Beim Stand von 1:5 gingen die Spitzenspieler des SV Steinheim II und des SV Tannheim in die Box. 11:7, 5:11, 9:11, 11:8, 11:13 hieß es am Schluss, als Daniel Manghofer und Thomas Weber sich am Tisch gegenüberstanden. Damit

war der Sieg für die Gastmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Joachim Fakler wurden Erwin Kutter die Grenzen aufgezeigt. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Timo Zepp ging es Adrian Kutter ebenso. Bemerkenswert war hierbei der zweite Satz, der erst nach 44 Punkten mit einem verlorenen Satz für Kutter beendet wurde. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 1:8. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Tim Stetter und Moritz Weikmann, bevor das 2:3 und damit das 1:9 Spielergebnis feststand.

Herren Bezirksklasse B Gruppe 6 UAW Süd (Bayerischer TTV - Schwaben-Süd), TV Woringen II : **SV Tannheim II** am Freitag, 29.09.2023.

Dank dem unteren Paarkreuz, das in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb (teils technisch bedingt), konnte der SV Tannheim II das Spiel beim TV Woringen II am Freitagabend mit 6:4 gewinnen – glücklich in Anbetracht der Tatsache, dass der Gastgeber nur 3 Spieler aufbieten konnte. Bis es so weit war, erlebten die Zuschauer ein spannendes Hin und Her. Den umjubelten Siegpunkt erzielte in seinem 1. Saisonspiel Timo Gesue durch den Sieg im zweiten Einzel, mit dem der 6. Punkt für die Gastmannschaft in diesem Mannschaftskampf unter Dach und Fach war. Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging anschließend mit den ersten Matches wie folgt los: Barth / Biechteler besiegelten mit einem 11:8, 9:11, 11:6, 12:10 gegen Wiest / Gesue den ersten Punkt für ihr Team. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Roll / Weikmann punkteten, da kein Gegner gestellt werden konnte. Nach den anfänglichen Doppeln standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams gegenüber. Hermann Barth konnte Günter Roll distanzieren, um mit 3:0 zu punkten. Manfred Biechteler gelang es, Alfred Wiest zu bezwingen. Das extrem enge und im Vorfeld bereits als ausgeglichen erwartete Duell endete erst im Entscheidungssatz. Beim Stand von 3:1 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz sich duellierte. Walter Brand hatte gegen Timo Gesue bei seiner Drei-Satz-Niederlage wenig zu bestellen. Einen „freien“ Punkt verbuchte im Anschluss Moritz Weikmann aufgrund fehlendem Gegenspieler. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:3. Nicht ganz mithalten konnte Hermann Barth beim 1:3 gegen Alfred Wiest, obwohl er gut im Spiel war. Nach ihm hätte der Start in die Partie für Manfred Biechteler besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Günter Roll noch mit 3:1 und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Walter Brand verlor sein Spiel hingegen gegen Moritz Weikmann klar mit 0:3 nach Sätzen. Einen weiteren Punkt erhielt der SV Tannheim II nachfolgend, da Timo Gesue ohne Gegenspieler blieb. Damit war das letzte Einzel des Tages im Kasten und der Mannschaftskampf mit einem 6:4 Erfolg für den SV Tannheim II beendet.

Zweiter Spieltag Herren I und II

Im zweiten Spiel der Herren **SVT I** auswärts stand nach rund 3 Stunden das amtliche Endergebnis von 7:3 für den TV Woringen fest. Eine sichere Bank für Woringen war an diesem Tag insbesondere Roland Glöckle, der seine Spiele allesamt gewann. Den vorzeitigen Erfolg für seine Mannschaft sicherte er durch seinen zweiten Sieg im Einzel mit dem sechsten Zähler. Der Verlauf: Kühnl / Biechteler machten mit Fleck / Weikmann beim 11:6, 11:9, 11:9 kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. Pfalzer / Glöckle gelang es, Mahle / Fakler im Doppel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten - die Begegnung endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 2:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage für Marc Pfalzer gegen Joachim Fakler. Nur einen Satz verlor wiederum Roland Glöckle beim 12:10, 6:11, 11:6, 11:2 gegen Andreas Mahle und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Lediglich einen Satzverfolg verbuchte danach Matthias Kühnl bei seiner Pleite gegen Moritz Weikmann. Recht kurzen Prozess machte hingegen Manfred Biechteler beim 14:12, 11:7, 11:9 mit Alexander Fleck zum



4:2 Zwischenstand. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TV Woringen und des SV Tannheim. Völlig ungefährdet war der Punktgewinn von Marc Pfalzer gegen Andreas Mahle nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:4, 10:12, 11:4, 11:6 nicht verloren. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Roland Glöckle Joachim Fakler in fünf Sätzen und ungefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Matthias Kühnl gegen Alexander Fleck. Für den letzten, Punkt beim 3:7 für den SVT sorgte Moritz Weikmann, der einen 2 Sätze Rückstand noch drehte.

Im zweiten Spiel der Herren des **SV Tannheim II** auswärts beim SV Dettingen hingen die Trauben für einen Punktgewinn sehr hoch. Die Gastgeber bestätigten dies durch ihren 9:1-Erfolg eindrucksvoll. Das Satzverhältnis von 29:8 zeigt, wie deutlich der Spielverlauf war. Der SVT trat ersatzgeschwächt an, wobei die aushelfenden Spieler ein hervorragendes Tischtennis zeigten. Eine tadellose Leistung mit jeweils zwei gewonnenen Einzeln und einem Sieg im Doppel zeigten an diesem Tag Stützle, Göppel und Stützle. Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Überzeugend war der 3:0-Erfolg von Stützle / Aumann gegen Beck / Gesue. Göppel / Stützle gelang es daneben Wiest / Weikmann im Doppel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete mit einem 3:0-Erfolg.

In den Einzeln hatte Arne Stützle die passenden spielerischen Mittel parat, um sich gegen Moritz Weikmann mit 3:0 durchzusetzen. Fast verloren schien das Spiel von Fabian Aumann gegen Alfred Wiest, als es zwischenzeitlich 0:2 hieß. Am Ende hatte Fabian Aumann jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte in fünf Sätzen. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Beim Spielstand von 4:0 ging es mit dem unteren Paarkreuz weiter. Probleme zu Beginn des Spiels musste der Dettinger Göppel zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg feststand. Nach verlorenem erstem Satz drehte Stephan Stützle sein Spiel gegen Manuel Beck und gewann 3:1. Durch diesen Sieg war der sechste Zähler für die Mannschaft an diesem Tag verbucht und der Erfolg stand bereits vor den verbliebenen Einzeln fest. Beim Stand von 6:0 gingen die Spitzenspieler des SV Dettingen und des SV Tannheim II in die Box. Recht kurzen Prozess machte dann Arne Stützle beim 11:8, 11:6, 12:10 mit Alfred Wiest. Auf Messers Schneide stand daraufhin die Partie zwischen Fabian Aumann und Moritz, ehe sich Moritz gegen den als Favorit angesehenen mit 6:11, 11:3, 8:11, 11:6, 8:11 durch setzte. Eher wenig Gegenwehr bekam Jürgen Göppel anschließend beim 3:0 von Manuel Beck. Im letzten Spiel musste sich auch Timo mit 1:3 geschlagen geben.

Auch die dritte Roter Mannschaft schießt dieses Jahr in der Kreisliga A. Besonders erfreulich ist, dass mit Johanna Dreier und Josefine Kunz zwei neue Schützen im Roter Team dabei sind. Die weiteren Schützen in der dritten Mannschaft sind Armin Gams, Stephan Kunz, Georg Gierl (nach einer Pause wieder dabei!) und Dietmar Föhr. Den ersten Wettkampf verlor Rot 3 klar mit 1282:1349 Ringen gegen Bad Schussenried 1. Mit 342 Ringen war Josefine Kunz in ihrem ersten RWK bester Roter Schütze bei Rot 3. Gratulation für diesen tollen Einstand! Armin Gams (332 Ringe), Stephan Kunz (307 Ringe) und Dietmar Föhr (301 Ringe) vervollständigten das Ergebnis.

In der Mannschaftswertung belegen, nach dem ersten Wettkampf, Rot 2 den zweiten Platz und Rot 3 den achten Platz von zehn Mannschaften.

In der Einzelwertung ist Dagobert Föhr auf dem dritten Platz. Auf Rang neun folgt Wolfgang Kunz. Platz 17 belegt Josefine Kunz. Julian Simmendinger und Sascha Brixle teilen sich Rang 24. Auf Rang 28 kommt Armin Gams. Gefolgt von Andreas Simmler (Rang 29) und Simon Angele (Rang 33). Danach kommen noch Anita Kartheiniger (Rang 38), Stephan Kunz (Rang 42), Dietmar Föhr (Rang 46), Johanna Dreier (Rang 52) und Georg Gierl (Rang 58).

Musikverein Kirchdorf/Iller

Einladung zum 54. Kirchdorfer Weinfest

Samstag, 14.10.2023 - Eintritt frei

ab 20:00 Uhr in der Turn- und Festhalle in Kirchdorf

Der Musikverein Kirchdorf an der Iller lädt Sie herzlich zu einem gemütlichen Abend mit Freunden, Blasmusik und Wein ein. (Party und Stimmung ist garantiert)



Tischreservierung auf
www.musikverein-kirchdorf.de
 oder über den QR-Code
 Wir freuen uns auf Ihren Besuch
 Ihr Musikverein Kirchdorf

Deutscher Alpenverein Sektion Memmingen Ortsgruppe Illertal

Hallo DAV Mitglieder,

Tourenbesprechung am Donnerstag, 12.10.23 um 20.00 Uhr im Gasthaus Krone in Illerbachen

Samstag 14. Oktober oder Sonntag 15. Oktober 2023

Wanderung leicht

Rundwanderung bei Christazhofen

Christazhofen-Gottratzhofen-Gottratzhofer Stausee-Oberharprechts-Christazhofen

Gehzeit: ca. 3 St.

Leitung: Jörg Waibel (Tel.: 07565/9426859)

Wir freuen uns auf euch.

Gerne kann der Termin als Stammtisch für unsere Mitglieder genutzt werden, um sich einfach mal wiederzusehen und um in Kontakt zu bleiben.

Vielen Dank

1.Vorsitzender Tobias Brixle

Betreuungsverein Landkreis Biberach e.V.

Das Versorgungsamt ist für Menschen mit Schwerbehinderung zuständig. Zum Beispiel legt es den Grad der Behinderung (GdB) fest und stellt einen Schwerbehindertenausweis aus. Für ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer gibt es am **Dienstag, 24. Oktober 2023, um 19 Uhr** in den Räumen des Betreuungsvereins Biberach, Bahnhofstraße 29, 88400 Biberach eine Fortbildungsveranstaltung. Frau Margarethe Laub vom Versorgungsamt beim Landratsamt Biberach informiert über die Leistungen dort und beantwortet Fragen. Die Veranstaltung wird „hybrid“ angeboten, d.h. Sie können gerne vor Ort mit dabei sein, oder sich über Ihren PC zuschalten. Bitte **melden Sie sich bis 19. Oktober 2023 an** unter Telefon 07351-17869 oder E-Mail an info@betreuungsverein-bc.de. Sie erhalten dann weitere Informationen.

Auswärtige Vereine

Schützenverein Rot a.d. Rot

Die Vereinsmeisterschaft mit Pokal und Königsschießen in den Disziplinen Luftgewehr und Luftpistole haben begonnen. Es findet noch an folgenden Tagen statt.

Mittwoch, 11.10.2023

Mittwoch, 18.10.2023

Mittwoch, 25.10.2023

Mittwoch, 08.11.2023

Schießbeginn ist jeweils von 19 Uhr bis 22 Uhr.

Eine rege Teilnahme ist erwünscht.

LG-RWK Kreisliga A 2023 / 2024:

Mit den Mannschaften Rot 2 und Rot 3 startet der SV Rot in die neue Luftgewehr RWK Saison 2023/2024 der Kreisliga A. In der Mannschaftsaufstellung Sascha Brixle, Dagobert Föhr, Anita Kartheiniger, Andreas Simmler, Wolfgang Kunz, Julian Simmendinger und Simon Angele bestritt Rot 2 ihren ersten Wettkampf gegen Essendorf 1. Dieser Vergleich konnte mit 1383:1360 Ringen von Rot 2 gewonnen werden. Bester Roter Schütze war Dagobert Föhr mit 364 Ringen. Die weiteren Wertungsschützen sind Wolfgang Kunz (353 Ringe), Sascha Brixle und Julian Simmendinger (mit jeweils 333 Ringen).



Sehbehindertenhilfe e.V. (ABSH)

- Regionalgruppe Bodensee-Oberschwaben -

Endlich wieder selbstständig und flüssig lesen und Fotos anschauen können - und das ohne großes technisches Verständnis... egal, wie alt Sie sind. Gerade Medikamentenbeipackzettel sind für viele eine echte Herausforderung, aber auch normal Gedrucktes, das auch mit Brille nicht mehr entziffert werden kann. Die Hilfsmittelfirma HEDO aus München-Feldkirchen dürfen wir in Person des Herrn Günter Henle als Gast begrüßen. Herr Henle wird diverse technische Hilfsmittel wie z. B. ein Bildschirmlesegerät oder Vorlesegerät allen Anwesenden präsentieren und erläutern. Es handelt sich nicht um eine Verkaufsveranstaltung. Wie Sie Ihre Hilfsmittel erhalten, werden Sie natürlich auch genauestens erklärt bekommen bei unserem nächsten Offenen Treffen am Samstag, den 28. Oktober 2023 im Alfons X, Bahnhofsgebäude Sigmaringen ab 14:00 Uhr.

Die Einladung richtet sich an alle interessierten Bürgerinnen und Bürger aus den Landkreisen Sigmaringen, Biberach sowie dem Bodenseekreis. Das Thema Augenlicht steht neben dem persönlichen Austausch untereinander natürlich besonders im Mittelpunkt.

Um besser planen zu können, würde ich mich freuen, wenn Sie sich bei mir anmelden. Vielen Dank.

Es freut sich auf breites Interesse Ihre Ute Reinert aus Sigmaringen, Telefon: 07571-7497883

E-Mail: rg-bodensee-oberschwaben@abs-hilfe.de, Infos über www.abs-hilfe.de

SONSTIGE MITTEILUNGEN



DIE BÜCHEREI

Nachrichten der Roter Bücherei St. Verena

NEUE ROMANE FÜR JUGENDLICHE

Aamand, Kristina: **Wenn Worte meine Waffe wären** (2023/382)

(Eine provokante Geschichte über ein

Mädchen, das sein Leben selbst bestimmen will, auch wenn die Eltern von ihr erwarten, sie soll Ärztin werden und natürlich heiraten.)

Carter, Aimée: **ANIMOX**

(Fortsetzung aus der Reihe der sogenannten Animox – Menschen, die sich in mächtige Tiere verwandeln können. Und schon stecken sie mitten im erbitterten Krieg der fünf Königreiche der Animox. Möglich ab 10 J.)

- Band 3: **Die Stadt der Haie** (2023/286)
- Band 4: **Der Biss der Schwarzen Witwe** (2023/287)
- Band 5: **Der Flug des Adlers** (2023/288)

Kreller, Susan: **Hannas Regen** (2023/384)

(Diese Hanna, die eines Tages neu in die Klasse von Ich- Erzählerin Josefin kommt, geht nicht gleichgültig durch den Regen, sondern entscheidet sich bewusst dafür, darin gleichsam unterzutauchen. Ab 12 J.)



Scheuring, Christoph: **Sturm** (2023/383)

(Für eine Klima- und Tierschützerin und einen wortkargen Fischer beginnen stürmische Zeiten. Zuerst nur zwischen den beiden.

Dann aber gerät das Schiff weit draußen auf dem Atlantik in den schlimmsten Hurrikan seit Menschengedenken. Dieser Sturm verändert alles. Auch ihre Sicht aufeinander.)



Filme streamen mit deiner Bibliothek

FILMTIPP unserer Mitarbeiter

Das Wunder der Natur erleben

In jedem Jahr treffen sich im Herbst Filmschaffende, Doku-Fans, Naturverbundene und Vertreter*innen der Naturschutzbranche auf

der Ostseehalbinsel Fischland-Darß-Zingst zum **Darßer NaturfilmFestival**. 2005 erstmals durchgeführt, gehört das Festival inzwischen zu den bundesweit beliebtesten Natur- und Umweltfilmfestivals und bietet Filmvorführungen, Gesprächsrunden mit Filmemacher*innen, Naturfilm-Musikspecials – und, nicht zuletzt, die Verleihung des Deutschen NaturfilmPreises

Aus diesem Anlass gibt es bei uns im FILMFRIEND- PROGRAMM eine Kollektion mit beeindruckenden Naturfilmen, die in den vergangenen Jahren auf dem NaturfilmFestival aufgeführt oder prämiert wurden.

Diese Kollektion finden Sie unter:

<https://www.filmfreund.de/de/collections/darsser-naturfilmfestival>

Unsere Öffnungszeiten:

Mo – Do: 15.30 – 17.30 Uhr

Freitag: 16.00 – 18.00 Uhr

ONLEIHE: 24 Stunden täglich; www.libell-e.de

FILMFRIEND: 24 Stunden täglich; <https://rot.filmfreund.de>

Kontakt:

Tel: 08395/ 9589891

Mail: info@koeb-rot.de

Internet: www.koeb-rot.de

Digital-Treff Illertal

Sie gehören zur Generation 55+ und hatten bisher wenig oder gar nichts mit der digitalen Welt zu tun?

Der Digital-Treff Illertal unterstützt Sie bei der Nutzung von Smartphones, Tablets und PCs in allen Lebensbereichen: Hobbys, Einkaufen, Wohnen, Finanzen, Behörden, Tele-Medizin usw. Treffen finden regelmäßig am letzten Donnerstag im Monat statt. Genaue Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Ankündigung im Mitteilungsblatt.

In Einzelfällen kann auch nach Vereinbarung eine Einzelberatung stattfinden. Bei Fragen, Problemen oder Interesse melden Sie sich bei Günter Wahl E-Mail illertal@senak.org oder bei der Gemeinde Erolzheim: Nicole Gestle Tel. 07354 9318-41

Schwäbischen Bauernschule Bad Waldsee

Seminare in der Schwäbischen Bauernschule im November 2023

Kennen Sie das Bildungshaus „Schwäbische Bauernschule“ in Bad Waldsee?

Dort gibt es tolle Bildungsangebote für neugierige und interessierte Menschen.

9. bis 11. November 2023

Rhetorik - Seminar zur Verbesserung des individuellen Kommunikationsprofils

Lernen Sie Handlungsansätze kennen, um ihr rhetorisches Potenzial kontinuierlich weiter zu entwickeln, um selbstsicher auftreten und überzeugend kommunizieren können.

24. bis 26.11.2023

Gesundheits- und Fitnesswochenende für Landwirte und Männer aus dem ländlichen Raum

Nehmen Sie die Ideen, Impulse und Erholung aus dem Wochenende und gestalten Sie Ihren Alltag wieder frisch gestärkt von den Eindrücken, Erlebnissen und gemeinsamen Aktivitäten aus der Männer- Runde.

1. bis 3. Dezember 2023

Yoga-Seminar „Mit sich selbst in Einklang kommen“

Für Frauen, die Freude an Beweglichkeit, Entspannung und Achtsamkeit haben.

1. bis 3.12.2023

Atem holen im Advent - für Frauen in der nachberuflichen Lebensphase

Zeit, um innezuhalten, Zeit zum Nachdenken und Zeit, um Abstand von der Betriebsamkeit des Alltags zu gewinnen. Gönnen Sie sich ein Adventswochenende ganz im Zeichen der Begegnung, der Besinnung und der Gemeinschaft von Frauen aus dem ländlichen Raum.



Vorschau

ab 10.01.2023 Fachseminar Biodiversitäts-Pädagogik

Sie möchten sich für den Erhalt der Biodiversität engagieren, sich fachlich und methodisch qualifizieren? Dieses Seminar richtet sich an alle - auch Fachkräfte im Agrarbereich und Pädagog:innen, die die Vielfalt der Natur lieben und für dieses Thema Menschen aller Altersgruppen sensibilisieren möchten. Mit dem Zertifikat „Biodiversitäts-Pädagogik“ können sie unternehmerisch tätig werden. Es befähigt Sie zu Beratungen bei Gemeinden oder Firmen und zum Unterricht in pädagogischen Einrichtungen. Weitere Informationen und Anmeldung unter www.schwaebischebauernschule@lbv-bw.de oder Tel. 07524 4003-0.

Kreishandwerkerschaft Biberach

Kurse mit bis 70 % ESF-Förderung

Lohn- und Gehaltsabrechnung - Grundlagenkurs

Die Kreishandwerkerschaft Biberach bietet mit der erfahrenen Dozentin Edeltraud Ziegler von 28. Oktober bis 11. November (3 x samstags) einen berufsbegleitenden Grundlagenkurs „Lohn- und Gehaltsabrechnung“ an. Auch aktuelle Änderungen zum Jahreswechsel werden inhaltlich behandelt.

Ausbildereignung – Meister Teil IV

Ebenfalls besteht noch die Möglichkeit beim Vollzeitkurs zur Ausbildungereignung bzw. Teil IV mit Start am 30.10.2023 teilzunehmen. Ende des Lehrgangs ist auf 11.11.2023 vorgesehen.

Wochenend-Schweißkurs

Am Freitag, 3. November beginnt ein 60-std. Schweißkurs in den Schweißverfahren WIG, MAG, Gas und Elektro. Der Unterricht findet freitags von 15:30 – 21:00 Uhr und samstags von 7:00 – 15:00 Uhr statt. Kursende ist auf 2. Dezember vorgesehen. Die Lehrgänge werden in Anlehnung an Richtlinie 1111 nach DVS-IIW/EWF und Sonderschulungen mit Schweißprüfungen nach DIN EN ISO 9606-1 oder ISO 9606-2 (Aluminium) durchgeführt. Wiederholungsprüfungen sind nach Absprache möglich.

Weiterbildung zur Elektrofachkraft - Sicher im Umgang mit Elektrotechnik

Beim Umgang mit elektrischen Anlagen steht die Sicherheit an erster Stelle. Gute Schulungen für alle Mitarbeiter im Bereich Elektrotechnik sind unerlässlich, um Unfälle mit elektrischem Strom zu verhindern. Als Nicht-Elektriker elektrische Arbeiten übernehmen? Durch die Ausbildung zur „Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten“ kann die entsprechende Qualifikation erworben werden. Start des 80-stündigen Lehrgangs ist am 24. November und findet immer freitags von 15:00 – 21:30 Uhr und samstags von 8:00 – 15:00 Uhr statt. Anmeldungen können bis zum 6. November berücksichtigt werden. Die nächste Nachqualifizierung der Elektrofachkraft findet am 18. November ganztags statt.

Meister Teil III

Der nächste Meistervorbereitungskurs Teil III für alle Gewerke startet am 08.01.2024. Dauer bis ca. 16.02.2024.

Weiterbildung lohnt sich doppelt: Wenn ESF-Plus-Fachkursförderung bewilligt wird, erhalten Teilnehmende bis zum 54. Lebensjahr 30 %, ab dem 55. Lebensjahr 70 % Zuschuss. Teilnehmende ohne Berufs- und ohne Studienabschluss werden mit 70 % bezuschusst. Nicht gefördert werden Beschäftigte von Bund und Land. Weitere Infos gibt es bei der Kreishandwerkerschaft Biberach, Prinz-Eugen-Weg 17, Telefon 07351 / 5092-33, u.kammerer@kreishandwerkerschaft-bc.de oder www.kreishandwerkerschaft-bc.de

Angebote beim Bildungswerk Ochsenhausen

Anmeldung und Information unter Tel.: 07352/202 893, bildungswerk@t-online.de, www.bildungswerk-ochsenhausen.de oder im Büro, Bahnhofstraße 22, 88416 Ochsenhausen. Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr und Dienstag und Donnerstag von 14.00 - 16.00 Uhr. Das Büro ist während der Ferien geschlossen.

Sprachen

Spanisch mit Vorkenntnissen

mit Hilda Manz, Muttersprachlerin an 8 Terminen ab 11. Oktober immer mittwochs von 18 bis 19.30 Uhr in der Realschule, Im Herrschaftsbrühl 4/1, Ochsenhausen, Raum 0.04, Kurs-Nr. 32240
Hola, ¿Hablas un poco español? ¡Muy bien!
¡Bienvenido a nuestro curso de español! Willkommen im Spanischkurs!
Hasta pronto.

Yoga und Entspannung

Partner-Yoga

mit Carmen Fakler, Vikasa Yoga Lehrerin
am Mittwoch 11. Oktober und 18. Oktober von 18 bis 19.15 Uhr im Dorfhaus Mittelbuch, Dürnachstr. 4, Mittelbuch, Sitzungssaal, 1. OG, Kurs-Nr. 32335

Ob verheiratet, verlobt, verliebt, befreundet oder verwandt - diese 2 Yoga-Einheiten sind für alle, die gerne mal zu zweit Yoga praktizieren möchten. Keine Angst, die Yoga-Einheiten sind nicht gleichzusetzen mit Acro-Yoga, bei dem akrobatische Elemente eingebaut werden. Wir werden unterschiedliche Yogaposen zusammen im Team meistern, viel lachen und viel Spaß haben. Lass dich überraschen.

Partner-Yoga ist für alle Levels geeignet.

Bitte mitbringen: Yoga- oder Gymnastikmatte, Sportkleidung, Decke und Stoppersocken (ABS-Socken) bzw. warme Socken

Yoga Tag - Terminänderung

„Kleine Auszeit - große Wirkung“

mit Carmen Fakler, Vikasa Yoga Lehrerin
am Samstag 14. Oktober im Familienzentrum im Städt. Kindergarten, Riedstraße 40, Ochsenhausen, kleiner Turnraum, Kurs-Nr. 32336

In unserer westlichen Welt wird vorwiegend die körperliche Form von Yoga praktiziert. Yoga allerdings ist so viel mehr und kann nicht nur die Lebensqualität, sondern auch die Lebenseinstellung, die Einstellung zu Menschen, zur Gesellschaft, zur verrichteten Arbeit etc. verbessern. Yoga kann uns helfen ein glücklicheres, gesünderes und zufriedeneres Leben zu führen.

Neben körperlicher Yoga-Praxis wird in diesem Tages-Workshop auch Wissen vermittelt, das den Teilnehmern hilft, Yoga ganzheitlich zu verstehen und anzuwenden.

Was dich erwartet: 2 Yoga-Einheiten (morgens Hatha und nachmittags Yin Yoga), Yoga-Geschichte und Yoga-Philosophie, Ziele und Auswirkungen von Yoga, Erläuterung und Praxis der Haupt-Yogaposen, Yoga Nidra.

Bitte mitbringen: Yoga- oder Gymnastikmatte, Sportkleidung, Decke und -Socken.

Einführung in das SounderSleepSystem

mit Ulrike Rosenfeld am Samstag 14. Oktober von 14 bis 17.30 Uhr im Dorfhaus Mittelbuch, Dürnachstr. 4, Mittelbuch, Sitzungssaal, 1. Kurs-Nr. 32412

Speziell entwickelte Übungen helfen, nachhaltig besser schlafen zu lernen, d.h. leichter einzuschlafen, durchzuschlafen und ausreichend zu schlafen. Dabei werden kleine, langsame und behutsame Bewegungen eingesetzt, um sich im wahrsten Sinne des Wortes, vom Wachzustand in den Schlaf zu bewegen. **Bitte mitbringen:** Matte oder eine zweite Decke zur Matte, warme und bequeme Kleidung, Decke und kleines Kissen, Thermoskanne mit Tee und Tasse.

Persönlichkeitsbildung:

Kommunikation mit Herz und Verstand

Klar - authentisch - erfolgreich

mit Maria Trageser, ab Mittwoch 11. Oktober an 3 Terminen von 18 bis 19.30 Uhr in der Alten Schule Wennedach, Ziegeleistr. 7, Ochsenhausen, Saal, Kurs-Nr. 32083

Training Emotionaler Kompetenz

„Drei Fähigkeiten sind gemeint, wenn wir von emotionaler Kompetenz sprechen: Die Fähigkeit, die eigenen Gefühle zu verstehen, die Fähigkeit, anderen zuzuhören und sich in deren Gefühle hineinzuversetzen, und die Fähigkeit, Gefühle sinnvoll zum Ausdruck zu bringen. ...“ Claude Steiner



Kooperativer Vertrag:

Der kooperative Vertrag ist der Schlüssel zum Herzen. Er dient dem Schutz und der Sicherheit in Beziehungen und Gruppen. Er gilt nie automatisch, sondern muss vereinbart werden. Wir trainieren „Emotionale Kompetenz“ in drei Stadien auf der Basis des „kooperativen Vertrages“.

Kooperation bedeutet: Verzicht auf **manipulative Machtspiele**, d.h. ich verhalte mich • ehrlich • keine Spielchen • wertschätzend • fair • zugewandt • freundlich • liebevoll • achtsam.

Um Erlaubnis fragen ist die Vorbereitung einer emotional kompetenten Kommunikation und schafft eine sichere Atmosphäre.

Bildungszentrum Holzbau

Mit Holzbau in Deine Zukunft!

Der triale Studiengang: Das Biberacher Modell

Holz fasziniert dich und du hast Lust im Holzbau in Zukunft was zu bewegen?

Der triale Studiengang „Holzbau – Projektmanagement / Bauingenieurwesen“ bietet eine tolle Möglichkeit für junge Menschen, die gerne in dem Bereich Holzbau arbeiten und dabei Führungspositionen anstreben.

Diese Ausbildung dauert insgesamt 5 Jahre und 3 Monate und kombiniert eine duale Ausbildung zum/r Zimmerer/in mit dem Hochschulstudium Holzbau Projektmanagement / Bauingenieurwesen an der Hochschule Biberach

Im Biberacher Modell erwerben die Teilnehmenden folgende Qualifikationen:

- Gesellenbrief im Zimmererhandwerk
- Polier/in im Zimmererhandwerk
- Meisterbrief im Zimmererhandwerk
- Hochschulabschluss Bachelor of Engineering im Studiengang Holzbau Projektmanagement/Bauingenieurwesen

Voraussetzung ist eine Hochschulzugangsberechtigung.

Nächster Ausbildungsstart: September 2024

Bewerbungsschluss 31. Mai 2024

Informationen und Anmeldung unter:

Bildungszentrum Holzbau, Biberach, Wolfgang Schafitel - 07351 44091 55

E-Mail: schafitel@zaz-bc.de, www.zimmererzentrum.de

<https://www.biberachermodell.de>

Angebote beim Bildungswerk Ochsenhausen

Anmeldung und Information unter Tel.: 07352/202 893, bildungswerk@t-online.de, www.bildungswerk-ochsenhausen.de oder im Büro, Bahnhofstraße 22, 88416 Ochsenhausen. Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr und Dienstag und Donnerstag von 14.00 - 16.00 Uhr. Das Büro ist während der Ferien geschlossen.

Vorher-Nachher - Ein neuer Typ

mit Ayhan Hardaldali, am Donnerstag 19. Oktober von 18 bis 21 Uhr in der Realschule, Im Herrschaftsbrühl 4/1, Ochsenhausen, Musiksaal Raum N 0.09, Kurs-Nr. 32768

Die optimale Frisur und das richtige Make-up sollten immer auf den Charakter und Typ der einzelnen Person zugeschnitten sein. Die falsche Frisur, Haarfarbe, Brille und das falsche Make-up lassen Ihr Äußeres in ungünstigem Licht erscheinen. In diesem Seminar zeigt ein erfahrener Image- und Maskenbildner, wie Sie Ihre natürliche Schönheit unterstreichen können.

Bitte mitbringen: Fotoapparat/Smartphone, Schreibzeug

Einführungskurs „Meditation und Gehmeditation“

einmal pro Monat

mit Bettina Jacobsen Peters, ab 19. Oktober immer donnerstags an 4 Terminen von 19.15 bis 20 Uhr in der Kapfhalle (Nebeneingang), Jahnstraße 1, Ochsenhausen, Kurs-Nr. 32331

Dauer: 4x, 19.10.23 - 21.12.23, Do, 19:15 - 20:00 Uhr (4 UE) Kursgebühr: 23,60 €

In diesem Schnupperkurs erhalten Sie einen Einblick in zwei Formen der Meditation. Das „Sitzen“ in Stille und die „bewegte“ Form der Gehmeditation. Wir werden mit kleinen Körperübungen den Körper vorbereiten und dann mit einer kleinen Zeitsequenz anfan-

gen „in Stille“ zu sitzen. Anschließend folgen eine achtsame stille Gehmeditation und eine weitere kleine Zeitsequenz in „Stille“.

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, wer die Stille-Meditation im Liegen durchführen möchte, bitte Matte, Sitzkissen, Meditationskissen (wenn vorhanden) mitbringen.

Wohlfühlen und Entspannen

mit Bettina Jacobsen Peters am Freitag 20. Oktober von 17 bis 20 Uhr in der Alten Schule Wenedach, Ziegeleistr. 7, Ochsenhausen, Wenedach, Kurs-Nr. 32330

An diesem Abend geht es um das eigene Wohlbefinden, innere Entspannung, den eigenen Körper in Liebe und achtsam wahrnehmen, die Gedanken zur Ruhe bringen, die eigene Selbstwahrnehmung stärken. Inhalt: leichte Dehnübungen, lockere Bewegungseinheiten, Atemübungen, eine entspannte Reise durch den eigenen Körper und vieles mehr. Sie bekommen Impulse, Inspirationen und Tipps, mit dem Ziel mehr Leichtigkeit, Achtsamkeit und Dankbarkeit im Alltag zu integrieren.

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung und eine Matte, wer möchte eine kleine Decke.

Feldenkrais

mit Ulrike Rosenfeld am Samstag 21. Oktober von 14 bis 17.30 Uhr im Dorfhaus Mittelbuch, Dürnachstr. 4, Mittelbuch, Sitzungssaal, 1. OG, Kurs-Nr. 32413

Dauer: 1x, 21.10.23, Sa, 14:00 - 17:30 Uhr (4.67 UE) Kursgebühr: 32,40 €

Feldenkrais ist eine Lernmethode, mit der die Qualität von Bewegungen verbessert werden kann, so dass diese leichter, effizienter, geschmeidiger und spontaner ausgeführt werden können. Hierbei werden die Wahrnehmung und Sensibilität für den eigenen Körper und seine Bewegungen geschult. Sie werden auf leichte und spielerische Weise in verschiedenen Variationen erforscht. Dies gibt dem Nervensystem die Gelegenheit, feine Unterschiede wahrzunehmen und Alternativen zu erkennen. Eigene Gewohnheiten können aufgedeckt und neue Möglichkeiten entwickelt werden. Feldenkrais ist geeignet für alle, die mehr über sich und ihren Körper erfahren und ihr Bewegungspotenzial vergrößern wollen.

Bitte mitbringen: Matte, warme und bequeme Kleidung, Decke, kleines Kissen, Tasse

Ausstellung „Engagement in der Seniorenarbeit“ im Rathaus in Erolzheim

Unter dem Motto „Engagement ist so bunt wie das Leben“ ist im Rathaus in Erolzheim derzeit eine Plakatausstellung zum Thema Ehrenamt zu sehen. Auf den farbenfroh gestalteten Plakaten stellen 21 freiwillig Engagierte aus dem Landkreis Biberach ihre Tätigkeit vor. Die Plakate geben einen Eindruck davon, wie vielfältig und bunt die Seniorenarbeit ist.

Zur Eröffnungsfeier hatte die Gemeinde Erolzheim gemeinsam mit dem Netzwerk Ehrenamt im Landkreis Biberach eingeladen. Bürgermeister Jochen Ackermann begrüßte die Gäste, unter denen sich auch einige „Models“ befanden, die ihre ehrenamtliche Tätigkeit auf den Plakaten vorstellen. Ackermann wies in seiner Rede auf den unschätzbaren Wert des freiwilligen Engagements hin, was er auch in seiner Gemeinde selbst erlebe. Er hoffe, dass sich viele Menschen die Ausstellung im Rathaus ansehen, welche die Vielfalt von freiwilligem Engagement in der Seniorenarbeit sehr schön aufzeige.

Für das Netzwerk Ehrenamt im Landkreis Biberach sprach Christian Walz zu den Gästen. Er ging besonders auf die Plakataktion ein, deren Ansatz es sei, dass ehrenamtlich Engagierte von sich selbst erzählen und so einen sehr individuellen Einblick in das jeweilige Ehrenamt geben. Engagement mache Spaß führte Walz aus, es sei sinnstiftend, ermögliche den Kontakt mit anderen und es könnten dadurch neue Erfahrungen in jedem Lebensalter gesammelt werden. Dies werde durch die persönlichen Eindrücke auf den Plakaten greifbar und Interessierte könnten so Anregungen erhalten, um selbst tätig zu werden.

Eine Broschüre ergänzt die Ausstellung und liegt im Rathaus in Erolzheim kostenlos zur Mitnahme aus. Im Heft sind alle 21 Plakate in Kleinformat abgebildet, mit allen Kontaktdaten zum jeweiligen Ehrenamt.

Die Ausstellung kann noch bis Donnerstag, den 26.10.2023 zu den Öffnungszeiten des Rathauses besichtigt werden. Diese sind Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr, sowie Montag von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr und Donnerstag von 14:30 Uhr bis 18:00 Uhr.

DIE DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG INFORMIERT

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg, Regionalzentrum Ulm, lädt am 24.10.2023 ein zur Informationsveranstaltung

Altersvorsorge jetzt! Wie packe ich es an?

Sind Sie ausreichend gegen Invalidität, Alter und Tod abgesichert?

Welche betrieblichen Altersversorgungen sind möglich?

Wann werden Privatvorsorgen gefördert?

In welchem Umfang sind Förderungen möglich?

Diese und weitere Fragen erklären unsere Rentenexperten in all-gemein verständlicher Form.

Die Informationsveranstaltung findet am Dienstag, 24.10.2023, 16 Uhr im Regionalzentrum Ulm, Wichernstr. 10 (Bastei-Center), 89073 Ulm statt.

Die Teilnahme ist kostenlos, Anmeldungen sind erforderlich bis spätestens 20.10.2023 unter Tel.: 0731 920410, Fax 0731 92041-193, E-Mail: regio.ul@drv-bw.de

DIE AGENTUR FÜR ARBEIT INFORMIERT

Vortragsreihe „Zukunft gut finden“

Mein Start in Deutschland

Die Berufsberatung der Agentur für Arbeit Ulm bietet am Donnerstag, den 19. Oktober einen weiteren Online-Vortrag im Rahmen der Reihe „Zukunft gut finden“ an. Der Titel der Veranstaltung lautet: „Migration und Ausbildung - Mein Start in Deutschland“. Der einstündige Vortrag beginnt um 16:00 Uhr und richtet sich an Geflüchtete, Migranten sowie deren Helfer und Angehörige. Inhaltlich geht es darum, welche Voraussetzungen für eine Ausbildung in Deutschland benötigt und welche Unterstützungsmöglichkeiten angeboten werden. Zudem gibt es einen Überblick über die verschiedenen Berufe, die in unserer Region ausgebildet werden.

Eine Anmeldung ist erforderlich unter Ulm.BIZ@arbeitsagentur.de oder telefonisch über die BiZ-Hotline unter 0731 160-888. Der Link zum Videokonferenzportal wird 1-2 Tage vor Veranstaltungsbeginn zugesandt. Die Teilnahme ist kostenfrei und mittels Computer, Notebook, Tablet oder Smartphone möglich.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Tannheim
Rathausplatz 1 | 88459 Tannheim
08395 922-0 | info@gemeinde-tannheim.de
www.gemeinde-tannheim.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Thomas Wonhas

Weitere Inhalte:

Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:

07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr

Gewerbliche Anzeigen:

07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 13 Uhr
Katharina Härtel (verantwortlich)

Auflage & Erscheinungsweise:

700 Exemplare
Wöchentlich am Donnerstag

Abonnement:

07154 8222-20 | abo@duvwagner.de | www.duv-wagner.de/abo
Bezugsgebühr Jahresabo 28,90 €

Mediadaten:

www.duv-wagner.de/tannheim

Fragen zur Zustellung:

07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Es gelten die AGB der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.

ÄRZTE

Dr. med. Peter Bühler

FA für Allgemeinmedizin

Naturheilverfahren

Dorfstraße 38/1 · 88430 Haslach

Telefon 08395 1210 · Telefax 08395 1215



Wir machen Urlaub vom 23. Oktober - 03. November 2023

Vertretung übernimmt unsere Zweigstelle in Kirchberg, Dres.-medic. Urucu, Marktstr. 8, 88486 Kirchberg, Tel: 07354/1441.

Freitags übernimmt die Vertretung Frau Dr. Schrenker, Heidenbühlstraße 1, 88450 Berkheim, Telefon: 08395/93300

STELLENANGEBOTE

ROT
an der Rot

Die Gemeinde Rot an der Rot hat rund 4.600 Einwohner, ist eine ländliche, familienfreundliche Wachstumsgemeinde und liegt im Landkreis Biberach.

Wir suchen SIE!

Zur Unterstützung unserer Teams in unserer kommunalen Kindertageseinrichtung in **Haslach und Ellwangen:**

Päd. Fachkräfte (m/w/d)

- bis 100 %, auch in Teilzeit möglich
- unbefristet mit einer Eingruppierung bis S8a mit den im öfftl. Dienst üblichen Sozialleistungen

sowie weitere Betreuungskräfte

für Kinder mit besonderem/erhöhtem Betreuungsbedarf. Sie arbeiten gerne mit Kindern und möchten helfen, dass integrative Kinder in ihrem Kindergartenalltag bestmöglich begleitet werden? Fachausbildung ist keine Voraussetzung, jedoch sind Erfahrungen in diesem Bereich von Vorteil.

Interessiert? Wir freuen uns...

...auf Ihre Bewerbung bis zum **31.10.2023** an die Gemeindeverwaltung Rot, Klosterhof 14, 88430 Rot an der Rot oder online an personalamt@rot.de

Sie haben noch Fragen?

Sehr gerne! Wenden Sie sich an unser **Personalbüro**, Tel. **08395/9405-12** oder besuchen Sie uns unter www.rot.de





NOTRUFEN – BEREITSCHAFTSDIENSTE – WICHTIGE RUFNUMMERN – DIENSTZEITEN

Feuerwehr	
Rettungsdienst	112
Notarzt	
Polizei	110
Krankentransporte	(08395) 19222

Gemeinde Tannheim	
- Bürgermeisteramt	922 - 0 Fax 922-99
Wochenend-Notrufnummer Bauhof	922 - 29
E-Mail: info@gemeinde-tannheim.de	
Homepage: www.gemeinde-tannheim.de	

Polizei-posten Ochsenhausen	(07352) 202050
Polizei-revier Biberach	(07351) 447-0
Deutsches Rotes Kreuz Biberach	(07351) 1570-0

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Illler e.V.	
Außenstelle Rot an der Rot	(08395) 9363411
Nachbarschaftshilfe Tannheim	2661
Wohnberatung im Alter und bei Behinderung für den Landkreis Biberach, Caritas Biberach	(07351) 5005-130 (07351) 5005-132

MR Soziale Dienste gGmbH	
Haushaltshilfe und Familienpflege im Raum Rottum-Rot-Illler (Mo-So)	(07351) 18826-20 Fax (07351) 18826-30
Klinikum Memmingen	(08331) 70-0
Sana-Klinikum Biberach	(07351) 55-0

Kath. Pfarramt für die Kirchengemeinden Rot, Tannheim, Ellwangen und Haslach in der Seelsorgeeinheit Rot-Illler siehe „Kirchliche Nachrichten“ im Innenteil	
Evangelisches Pfarramt Aitrach	(07565) 5409

Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu kostenfrei - rund um die Uhr oder	(0800) 1110111 (0800) 1110222
--	----------------------------------

Soziale Dienste Hospizgruppe Ochsenhausen/Illertal Einsatzleitungen Lydia Müller/Elfriede Wespel	Tel. 0162 2314550
---	-------------------

Kindergarten Tannheim	448
Grundschule Tannheim	922-50
Hauptschule Rot an der Rot	921-0
Montessori-Schule Illertal	911288

Kläranlage Tannheim	809
Landratsamt Biberach	(07351) 52-0

Netze BW GmbH, Region Oberschwaben - Hotline für Stromstörung - Störungsnr.	(07351) 53-0 (0800) 3629-477
--	---------------------------------

Rathaus-Dienstzeiten:	
Montag	08.00 - 12.00 Uhr/ 13.30 - 18.00 Uhr
Dienstag, Donnerstag, Freitag	08.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	09.00 - 12.00 Uhr

Postagentur-Öffnungszeiten:	
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag:	13.30 - 16.30 Uhr
Mittwoch und Samstag:	12.00 - 13.00 Uhr

Bereitschaftsdienste 14./15. Oktober 2023

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Illler e.V.

Pflegebereich Rot an der Rot
Klosterhof 5, 88430 Rot an der Rot, Tel. (08395) 9363411
Bürozeiten: Mo-Fr von 8.00-12.00 Uhr
- Alten- und Krankenpflege (24-Stunden-Rufbereitschaft)
Tel. (07352) 9230-0
- Familienpflege & Haushaltshilfe, Tel. (07352) 9230-20
- Betreuungsgruppe Silberperlen
in Rot an der Rot, Tel. (07352) 9230-20

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Allgemeiner Notfalldienst Rufnr. **116117**
Kinderärztlicher Notfalldienst: Rufnr. **116117**
Augenärztlicher Notfalldienst: Rufnr. **116117**

Notfallsprechstunden

Allgemeiner Notfalldienst: Allgemeine Notfallpraxis Biberach, Sana MVZ Stadt Biberach GmbH, Marie-Curie Str. 6, 88400 Biberach, Sa., Sonn- und Feiertag, 8.00 - 22.00 Uhr.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Kinder und Jugendliche:

Zentrale Kinderärztliche Notfallpraxis und Notfallaufnahme Universitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Ulm, Eythstr. 24, Ulm Mo. - Fr. 19.00 - 8.00 Uhr; Sa., Sonn- u. Feiertag: 8.00 - 8.00 Uhr
Achtung: Versicherungskarte bitte unbedingt bei Arztbesuch mitbringen!

Zahnarzt

Zu erfragen unter Tel. 0761 120 120 00.

Apothekennotdienst Biberach-Ochsenhausen/ Iller-Memmingen:

Samstag, 14.10.2023

Mohren-Apotheke Memmingen, Tel.: 08331 - 8 60 71, Markt-
platz 13, 87700 Memmingen

Stadt-Apotheke Ochsenhausen, Tel.: 07352 - 81 31, Markt-
platz 32, 88416 Ochsenhausen

Sonntag, 15.10.2023

Markt-Apotheke Biberach, Tel.: 07351 - 1 59 00, Marktplatz
10, 88400 Biberach an der Riß

Stern-Apotheke Bodenseestraße, Tel.: 08331 - 4 98 73 87,
Bodenseestr. 34, 87700 Memmingen

Bitte beachten: Der Apotheken-Notdienst wechselt jeweils um 8.30 Uhr!

Hausärztin:

Fr. Matyjaszczyk, Tel. 2176

Physiotherapie/Osteopathie:

Frau Stützle, Tel. 9112411

Tierarzt: Dr. Storch, Tel. 93343

Nächste Abfuhrtermine

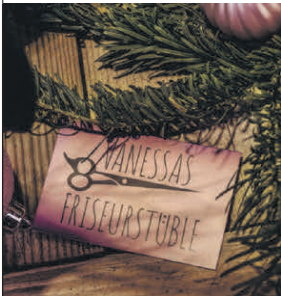
Müllabfuhr: Freitag, 20. Oktober 2023
Papiertonne: Dienstag, 31. Oktober 2023
Gelber Sack: Donnerstag, 02. November 2023

Grüngutannahme

Landwirt Jürgen Schlecht, Baur 1, Tannheim-Egelsee

März - November: Mittwoch, 14:30 – 17:30 Uhr
Samstag, 09:30 – 12:30 Uhr

Dezember - Februar: Freitag, 16:00 – 17:00 Uhr



► Kaffee Flatrate

► Weihnachtsgeld

**ICH
SUCHE
DICH!**

Du willst in einem familiären Umfeld arbeiten und liebst deinen erlernten Beruf?

Dann bewirb dich jetzt!

Minijob oder Teilzeit ► Stundenmodelle flexibel nach Absprache!

Oberopfingerringstraße 13 | 88450 Berkheim | Tel. 08395 9368407

Werben mit Erfolg

**STELLENANGEBOT.
STARTE DEINE
KARRIERE
BEI UNS.**

Max Wild
Profis ohne Grenzen



Wir suchen ab sofort

REINIGUNGSKRAFT (m/w/d)
in Teilzeit am Standort Eichenberg

Deine Aufgaben

- Reinigung und Gebäudepflege
- Freie Zeiteinteilung während der Öffnungszeiten

Dein Profil

Du könntest bereits praktische Erfahrungen im Bereich Hauswirtschaft, sowie im oben genannten Aufgabenbereich sammeln, bist zeitlich flexibel und arbeitest zuverlässig und gründlich.



Bewirb dich jetzt unter
www.maxwild.com/karriere

bewerbungen@maxwild.com

oder schreib uns eine
WhatsApp +49 170 373 41 78

Max Wild GmbH
Leutkircher Straße 22
88450 Berkheim
www.maxwild.com



Bei Vetter gibts Jobs mit Perspektiven.
Darauf ist Verlass.

IT-Qualitätsmanager (m/w/d) Computervalidierung

Ravensburg · Vollzeit · Job-ID: 38303

Sie überprüfen zentrale IT-Systeme in Zusammenarbeit mit Keyusern, Systemadministratoren und Fachbereichen, erstellen Risikoanalysen und wirken bei IT-Projekten mit.

Schichtkoordinator (m/w/d) Verpackung

Ravensburg · Vollzeit · Job-ID: 40464

Sie koordinieren und überwachen die Verpackung steriler Arzneimittel. Außerdem leiten und motivieren Sie Ihr Team und entwickeln Lösungen für potenzielle Störungen.

Schichtkoordinator (m/w/d) Man. Optische Kontrolle

Ravensburg oder Langenargen · Vollzeit · Job-ID: 43169

Sie verantworten die optische Kontrolle abgefüllter Einheiten. Dabei achten Sie auf die Einhaltung regulatorischer und betrieblicher Qualitätsvorgaben.

Wertvolle Arbeit verdient wertvolle Vorteile:

Attraktive Vergütung · 30 Tage Urlaub und Urlaubsgeld · Modernes Arbeitsumfeld · Kostenlose betriebliche Krankenzusatzversicherung · Betriebliche Altersvorsorge



Jetzt bewerben
vetter-pharma.com/karriere
Noch Fragen? Rufen Sie uns
gerne an: +49 751 3700 6322

Rely on us.

GESCHÄFTSANZEIGEN

Allerheiligenausstellung



Individuelle Schaugräber, symbolstarke Formen wie Herzen, Kränze und Kreuze. Entdecken Sie viele ausdrucksvoll gestaltete Gestecke und Pflanzgefäße!

Mittwoch bis Freitag, 18. bis 20.10. 8⁰⁰ – 12⁰⁰/13⁰⁰ – 18⁰⁰ Sa. 21.10.2023 8⁰⁰ – 13⁰⁰ Uhr

Klosterstraße 62 • 88430 Rot a.d. Rot
Telefon 08395 – 680



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt

treffsicher – verbrauchernah – erfolgreich – preiswert!

NACHHALTIG UND FÖRDERFÄHIG



Wir bauen Klimafreundliche Wohngebäude mit QNG, förderfähig mit KfW-Kredit für bis zu **300.000 €** ab momentan **0.17%** eff. Jahreszins. Informieren lohnt sich.



Jetzt individuellen Besichtigungstermin vereinbaren!

schreyoeggBau GmbH
Telefon 08331 962 82 77
hausbau@schreyoeggbau.de



schreyoeggBau.de



enerix
Memmingen

Keine Lust mehr auf steigende Strompreise?
Ihr regionaler Fachbetrieb seit 2017
für Photovoltaik, Stromspeicher & Ladetechnik

Jetzt QR-Code scannen:

- Gratis PV-Leitfaden downloaden
- Beratungstermin vereinbaren
- Regionalen Infoabend besuchen



info.enerix-memmingen.de

enerix Memmingen, In der Neuen Welt 8, 87700 Memmingen
memmingen@enerix.de - Tel.: 08331/9894048 www.enerix.de

Machen Sie Schlagzeilen!

Kostet wenig – bringt viel
Werbung im Amtsblatt

GESUNDHEIT



NEU
in Berkheim!

Durch die Pflegekasse bezuschusst

illerSENIO
Ihre Caritas im Illertal

GEBORGEN WIE ZUHAUSE. GEFÜHLT WIE IM HOTEL.

Tagespflege Berkheim, Raiffeisenstraße 1, 88450 Berkheim

Ihr Tag bei uns:

- Unser Fahrdienst holt Sie am Morgen zuhause ab und bringt Sie am Abend wieder in Ihre eigenen vier Wände.
- Wir gestalten Ihren Tag individuell, z.B. mit Handarbeiten, Musizieren, Gärtnern, Biografiearbeit, Sturzprävention.
- Sie genießen ein ausgewogenes Frühstück, ein frisches Mittagsmenü von illerGASTRO sowie Kaffee und Kuchen.

Informieren Sie sich jetzt! Tel. 08395/547996-285
Ihre Ansprechpartnerin: Anja Bohnet, Leitung Tagespflege Berkheim

illerSENIO c/o Caritasverein Illertissen gGmbH, Vogelstraße 8, 89269 Vöhringen Tel.: 07306/96770, Fax: 07306/9677-211, E-Mail: info@illersenio.de, www.illersenio.de